

# JAHRES-PROGRAMM 2022

»  
**Bin  
auch 'n  
Mensch**  
«

Menschen die Essen  
durchaus von Ihnen  
erfahrenen zu 10 Jahren  
UN-Behinderten  
Hochs Konvention  
in Deutschland

Fach-Kräften, Kolleginnen und Kollegen sowie Politikerin-  
nen und Politikern gesprochen. Damit haben Sie viele unter-  
schiedliche Blick-Winkel auf die UN-BRK einfangen können.  
Es freut mich besonders, dass es Ihnen dabei wichtig war,  
dieses Buch möglichst vielen Menschen zugänglich zu  
machen. Mittlerweile gibt es viele Bücher, die sich mit der  
UN-BRK beschäftigen. Was wir aber wirklich brauchen, sind  
Bücher über die UN-BRK, die wir alle lesen und verstehen  
können. Damit haben Sie sich einen wichtigen Grundsatz  
zu Herzen genommen: »Nichts über uns ohne uns!«

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen!

Ihre Claudia Middendorf  
beauftragte der Landesregierung für Menschen mit  
Behinderung sowie für Patientinnen und Patienten  
Nordrhein-Westfalen



AKTION  
MENSCHENSTADT

**UNSER TEAM VON A BIS Z**



**Victoria Aßmus**  
 Projektleitung Schule  
 2205-260  
 victoria.assmus@evkirche-essen.de



**Dana Azzam**  
 Verwaltung  
 2205-138  
 dana.azzam@evkirche-essen.de



**Tatjana Bartoschek**  
 Verwaltung Urlaubsreisen  
 2205-123  
 tatjana.bartoschek@evkirche-essen.de



**Antje Dawideit**  
 Projektleitung Freizeit-Assistenz, Miniferien  
 2205-188  
 antje.dawideit@evkirche-essen.de



**Michael Druen**  
 Projektleitung Urlaubsreisen  
 2205-244  
 Michael.druen@evkirche-essen.de



**Nora Friesenkothen**  
 Verwaltung  
 2205-179  
 nora.friesenkothen@evkirche-essen.de



**Sylvia Gartner**  
 Projektleitung Schule  
 2205-156  
 sylvia.gartner@evkirche-essen.de



**Sabine Geiger-Bree**  
 Verwaltung  
 2205-139  
 sabine.geiger-bree@evkirche-essen.de



**Fabian Gerstner**  
 Verwaltung  
 2205-142  
 fabian.gerstner@evkirche-essen.de



**Dennis Hübner**  
 Cafés, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit  
 2205-137  
 dennis.huebner@evkirche-essen.de



**Astrid Jakobs**  
 KoKoBe-Beratungsstelle  
 2205-150  
 kokobe@evkirche-essen.de



**Daniela Keil**  
 Projektleitung Freizeit-Assistenz  
 2205-261  
 daniela.keil@evkirche-essen.de



**Jennifer Keßler**  
 Verwaltung Urlaubsreisen  
 2205-123  
 jennifer.kessler@evkirche-essen.de



**Martina Krull**  
 Projektleitung KiTa  
 2205-156  
 martina.krull@evkirche-essen.de



**Christine Kurz**  
 Verwaltung  
 2205-125  
 christine.kurz@evkirche-essen.de



**Sabrina Lenz**  
 in Elternzeit



**Lisa Lichtenstein**  
 Projektleitung Urlaubsreisen  
 2205-121  
 lisa.lichtenstein@evkirche-essen.de



**Michelle Lüdemann**  
 Projektleitung Freizeit-Assistenz  
 2205-131  
 michelle.luedemann@evkirche-essen.de



**Renate Matron**  
 Empfang  
 2205-124  
 rena.te.matron@evkirche-essen.de



**Lisette Pannen**  
 Projektleitung Schule  
 2205-263  
 lisette.pannen@evkirche-essen.de



**Sylvia Plüm**  
 Stellvertretende Leitung / Verwaltungsleitung  
 2205-141  
 sylvia.pluem@evkirche-essen.de



**Vera Rodtmann**  
 in Elternzeit



**Heidi Runggaldier**  
 Innenrevision  
 2205-202  
 heidi.runggaldier@evkirche-essen.de



**Christine Stoppig**  
 Pfarrerin, Referatsleitung  
 2205-128  
 christine.stoppig@evkirche-essen.de



**Claudia Swehla**  
 Personalverwaltung  
 2205-120  
 claudia.swehla@evkirche-essen.de

**Frank Wosniewski**  
 Verwaltung  
 2205-122  
 frank.wosniewski@evkirche-essen.de

**JAHRES-PROGRAMM 2022**

**DIE AKTION MENSCHENSTADT ..... 2**

**GEMEINDE-ANGEBOTE ..... 6**

**INTEGRATIONS- UND FREIZEIT-ASSISTENZ ..... 10**

**FREIZEIT- UND GRUPPEN-ANGEBOTE ..... 14**

**VERANSTALTUNGEN ..... 22**

**MINI-FERIEN ..... 24**

**FERIEN-PROGRAMM ..... 26**

**URLAUBS-REISEN ..... 28**

**FÜR MITARBEITENDE IM BEREICH URLAUBS-REISEN ..... 49**

**CAFÉS ..... 50**

**MITARBEIT IN DER AKTION MENSCHENSTADT ..... 52**

**INFO, BERATUNG UND AUSTAUSCH ..... 58**

**TREFF-PUNKTE UND ANDERE ANGEBOTE ..... 63**

## DIE AKTION MENSCHENSTADT

### UNSER PROFIL

Die Aktion Menschenstadt/das Behindertenreferat ist eine Abteilung des evangelischen Kirchenkreises Essen. Sie ist über-parteilich, arbeitet konfessions-übergreifend und steht seit über 40 Jahren für eine gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen an Kirche und Gesellschaft.

### WER SIND WIR?

- Ein Team aus 25 Mitarbeitenden im Haus der Kirche (Verwaltungs-Kräfte und pädagogische Fach-Kräfte)
- Etwa 300 angestellte Mitarbeitende in unseren Assistenz-Diensten in Kindergärten, Schulen und Freizeit
- Etwa 200 ehrenamtliche Mitarbeitende in den Urlaubs-Reisen, in Projekten und Gemeinde



### UNSERE TÄTIGKEITS-BEREICHE:

- Gemeinde-Arbeit für und mit Menschen mit Behinderung
- Assistenz-Dienst in Kindertagesstätten, Schule, Freizeit und Familie
- Gruppen- und Freizeit-Angebote sowie Veranstaltungen in Bildung, Kultur und Sport
- Vielfältige Beratungs-Angebote für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige
- Mini-Ferien
- Urlaubs-Reisen
- Stadtteil-Cafés mit Arbeits-Plätzen für Menschen mit Behinderung
- Freiwilligen-Dienste für junge Menschen aus dem In- und Ausland

### WOFÜR STEHEN WIR?

Ziel und Richtlinie unserer Arbeit ist die Umsetzung der UN-Behinderten-Rechts-Konvention und der darin bekräftigten Menschen-Rechte für Menschen mit Behinderung. Ein inklusives Miteinander jenseits aller Unterschiede ist nur möglich, wenn Menschen mit Behinderung selbst-bestimmt in allen Lebens-Bereichen an unserer Gesellschaft teilhaben können. Dazu wollen wir beitragen.

### IMPfung

Bereits im Frühjahr 2021 konnten wir unseren Mitarbeiter:innen ein Impf-Angebot machen. Ende Mai konnten alle Interessierten nach der zweiten Impfung mit vollem Impfschutz den (Arbeits-)Alltag bewältigen. Und kurz vor Weihnachten gab es im Haus der Kirche dann schon die erste Booster-Impfung. Allen Beteiligten sei an dieser Stelle noch einmal herzlich gedankt!



### FORTBILDUNG

Unser Fortbildungs-Programm und die regelmäßigen Team-Treffen konnten wir in unterschiedlicher Form weiterführen. War in der ersten Jahres-Hälfte noch alles per Video-Konferenz organisiert, konnten wir im Sommer unter freiem Himmel und in gemütlicher Picknick-Atmosphäre etwa die Schulung für die Leitungen unserer Urlaubs-Reisen stattfinden lassen. Dank einer sehr hohen Impf-Quote unserer Mitarbeiter:innen und einer selbst-gewählten Test-Pflicht (2G+) können wir auch weiterhin kleinere Veranstaltungen im Großen Saal im Haus der Kirche planen.

Die Begegnung „auf Augenhöhe“, jenseits aller Stärken und Schwächen, ist dabei die Grundlage unseres Handelns. Empowerment, Partizipation, Anwaltschaft sind nicht nur Grund-Pfeiler unserer Kirchenkreis-Konzeption, sie sind auch die Instrumente, mit denen wir immer wieder versuchen, Impulse zu mehr Inklusion für Kirche und Politik zu geben.

Die Aktion Menschenstadt blickt dabei zurück auf eine über 40jährige Geschichte voller Ideen und dem Anspruch, sie bedarfs-orientiert umzusetzen. Dabei gilt es immer wieder, Bestehendes zu überdenken und Neues zu entwickeln, wo sich Bedürfnisse der Betroffenen ändern. Das hohe ehren-amtliche Engagement innerhalb des Referats zeugt von der Idee, Professionalität mit Herz-Blut und Überzeugung zu verbinden.

## LEITBILD-PROZESS

Im letzten Jahr haben wir uns auf den Weg gemacht und angefangen, ein Leitbild für die Aktion Menschenstadt zu erstellen. Das Leitbild beschreibt uns als Einrichtung. Wer wir sind, wofür wir stehen und was uns wichtig ist.

Das Leitbild wollen und können wir aber nicht allein schreiben. Deshalb haben wir viele Personen befragt. Zum Beispiel unsere Mitarbeiter:innen, Kund:innen, Eltern und Betreuer:innen. Aber auch viele andere Menschen, mit denen wir regelmäßig zusammen arbeiten.

Wir wollten wissen, was man mit der Aktion Menschenstadt verbindet und besonders schätzt. Aber auch, was man sich für die Zukunft wünscht. Wir haben viele Rückmeldungen bekommen. Vielen Dank dafür! Die Rückmeldungen haben wir zusammen-getragen. Daraus erstellen wir im Moment unser Leitbild. Wenn es fertig ist, wird es unter anderem auf unserer Internet-Seite zu finden sein.

### ANSPRECH-PARTNERIN:

Michelle Lüdemann, Tel.: 2205-131  
E-Mail:  
michelle.luedemann@evkirche-essen.de

## DIGITALE TEILHABE

Teilhabe bedeutet, dass alle Menschen an bestimmten Dingen teilnehmen können. Und dass zum Beispiel Ihre Behinderung dabei kein Problem ist. Das gilt natürlich auch für alle Dinge des digitalen Lebens – also das Internet, technische Geräte wie Computer und Handys oder die Teilnahme an Video-Konferenzen oder Ähnlichem.

Viele Dinge im Alltag sind mittlerweile digital. Wir nutzen das Internet, schicken Fotos hin und her, haben Kontakte per SMS und WhatsApp und scannen QR-Codes für Schnell-Tests und Impf-Nachweise.

Damit auch Menschen mit Behinderung all diese Dinge nutzen können, haben wir einen Arbeits-Kreis gegründet. Dieser Arbeits-Kreis trifft sich regelmäßig. Er überlegt, wie Menschen mit Behinderung auch am digitalen Leben teilhaben können.

Zum Beispiel wollen wir Menschen mit Behinderung schulen, wie technische Geräte funktionieren. Und welche Programme und Apps es gibt. Und wo man auch vorsichtig sein muss. Wir über-arbeiten zum Beispiel unsere Internet-Seite, und wollen natürlich, dass sie möglichst leicht zu verstehen und zu bedienen ist.

Wir haben schon einige Dinge geplant und werden im Laufe des Jahres berichten.

### ANSPRECH-PARTNER:

Dennis Hübner, Tel.: 0201 / 2205 137  
E-Mail: dennis.huebner@evkirche-essen.de

Die Aktion Menschenstadt steht für Vielfalt – im Sinne einer inter-religiösen, multi-kulturellen und generations-übergreifenden Gemeinschaft. Ein Bewusstsein dafür zu vermitteln ist uns daher ein Herzens-Anliegen:

- durch Inklusion in Kindertagesstätten und Schulen Verständnis zu schaffen, dass ein „gemeinsames Lernen“ möglich ist
- in den Freiwilligen-Diensten jungen Erwachsenen die Möglichkeit zu geben, Inklusion aktiv zu gestalten
- durch Mitarbeit in den Assistenz-Diensten in jedem Alter zu lernen, dass Unterstützung auch bedeuten kann, Selbstständigkeit zu ermöglichen
- in der Gemeinde-Arbeit ein Miteinander zu gestalten, das keine Unterschiede kennt.



### EMPFANG

Mit Abstand und unter freiem Himmel konnten wir zum Abschluss des Schuljahres unsere Mitarbeiter:innen aus Schule und KiTa auf dem Innenhof des Hauses der Kirche empfangen. Für unsere Projektleitungen ist dies immer eine wichtige Gelegenheit, sich auch persönlich für die Arbeit und das Engagement zu bedanken.

## SPENDEN

### WIR BRAUCHEN SIE!

Mitwirkung, Ehren-Amt und Spenden machen unsere Arbeit so besonders!

#### ZEIT-SPENDEN – EHREN-AMTLICHE MITARBEIT

In vielen Arbeits-Bereichen sind ehren-amtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen willkommen. Unsere Urlaubs-Reisen wären ohne ehren-amtliche Mitarbeit nicht realisierbar. Und auch das Angebot in der Gemeinde-Arbeit wird tat-kräftig unterstützt von Menschen im Ehren-Amt. Die Aktion Menschenstadt bietet auch an, in Gremien und Initiativ-Gruppen mitzuwirken, z. B. in der Eltern- und Angehörigen-Vertretung der Aktion Menschenstadt oder beim Eltern-Stammtisch.

#### GELD-SPENDEN

Die vielen unterschiedlichen Angebote der Aktion Menschenstadt sind in diesem Umfang und in dieser Lebendigkeit ohne eine rege Spenden-Beteiligung nicht möglich.

So konnten wir einige unserer inklusiven Reise-Angebote unterstützen. Außerdem konnten wir im letzten Jahr dank großzügiger Sach- und Geld-Spenden die Mini-Ferien-Wohnung in der Hövel-Straße renovieren und mit dringend benötigten neuen Möbeln einrichten. Einige unserer Projekte im Freizeit-Bereich konnten wir ebenfalls finanziell unterstützen. Darüber hinaus stehen wir hin und wieder vor der Herausforderung, schnell und

unbürokratisch Hilfe in Notfällen zu leisten, ohne auf einen Kosten-Träger zurückgreifen zu können.

Für diese Hilfen, für inklusive Projekte und viele andere Angebote, benötigen wir Ihre Spenden.

Spenden-Konto: Bank für Kirche und Diakonie, DE55 3506 0190 1011 1400 13  
BIC: GENODE1DKD (Dortmund)  
Stich-Wort: Behinderten-Arbeit und gerne projekt-bezogenes Stich-Wort.

## BITTE UNTERSTÜTZEN SIE UNSERE ARBEIT!

### FUNDRAISING

Es gibt viele Arbeits-Bereiche, in denen wir uns über Unterstützung freuen. Sei es neue Ausstattung für die Mini-Ferien oder bei unseren Urlaubs-Reisen. Hilfe ist immer willkommen. Damit Spenden einfach und attraktiv sind, haben wir ein Fundraising-Team gegründet. Das Team plant, zu welchen Anlässen Spenden gesammelt werden könnten, sucht weitere Förder-Möglichkeiten und spricht gezielt mögliche Partner:innen für eine Zusammen-Arbeit an. Falls Sie sich über besondere Spenden-Anlässe informieren möchten, dann können Sie uns gerne ansprechen:

### ANSPRECH-PARTNER:

Michael Druen, Tel.: 0201 / 2205 244  
E-Mail: michael.druen@evkirche-essen.de

## GEMEINDE- ANGEBOTE

### GOTTESDIENST- VORBEREITUNGS- KREIS

Eine Gruppe plant die Gottes-Dienste in der Markt-Kirche.

Das ist der Vorbereitungs-Kreis.

Wir treffen uns an einem Abend vor dem Gottes-Dienst.

Vor jedem Treffen sagen wir Bescheid.

In jedem Gottes-Dienst geht es um ein anderes Thema.

Wir überlegen gemeinsam, wie unsere Gottes-Dienste allen Freude machen.

In dem Kreis sind evangelische und katholische Christinnen und Christen.

Wir reden über Gott und das Leben.

Wer Lust hat, ist herzlich eingeladen!

**TEILNEHMENDE:** Alle

**ORT:** Haus der Kirche, Ill. Hagen 39, Essen-Stadtmitte

**TERMINE:** Jeweils von 17.30 bis 19.30 Uhr

Dienstag, 08.03.2022

Mittwoch, 08.06.2022

Montag, 05.09.2022

Montag, 14.11.2022

**LEITUNG:** Christine Stoppig und Team



### GOTTESDIENSTE

In unseren Gottes-Diensten bemühen wir uns um einfache Sprache und kurze Texte. Dabei sollen möglichst viele Sinne angesprochen werden und auch der Körper darf in Bewegung kommen.

Unsere Gottes-Dienste sind ökumenisch, d.h. evangelische und katholische Christen feiern zusammen.

Seit vielen Jahren bereitet eine Gruppe von Menschen mit und ohne Behinderung die Gottes-Dienste in der Markt-Kirche vor.

Diese Gruppe nennt sich Vorbereitungs-Kreis.

Nach dem Gottes-Dienst laden wir alle Besucherinnen und Besucher zu Kaffee und Kuchen ein.

Das findet im Haus der Kirche statt.

20.03.2022, 15.00 UHR

19.06.2022, 15.00 UHR

18.09.2022, 15.00 UHR

27.11.2022, 15.00 UHR

24.12.2022, 14.30 UHR

**ÖKUMENISCHER GOTTES-DIENST,  
MARKT-KIRCHE, ESSEN-STADTMITTE  
ÖKUMENISCHER GOTTES-DIENST,  
MARKT-KIRCHE, ESSEN-STADTMITTE  
ÖKUMENISCHER GOTTES-DIENST,  
MARKT-KIRCHE, ESSEN-STADTMITTE  
ÖKUMENISCHER GOTTES-DIENST,  
MARKT-KIRCHE, ESSEN-STADTMITTE  
HEILIG-ABEND-GOTTES-DIENST,  
KIRCHE AUF DER BILLEBRINKHÖHE**

## INKLUSIVER KONFIRMANDENUNTERRICHT

Gemeinsam essen  
gemeinsam spazieren gehen  
gemeinsam singen  
gemeinsam beten  
gemeinsam nachdenken  
gemeinsam ...

All das machen wir in unserem Konfirmanden-Unterricht. Zusammen mit der Kirchen-Gemeinde Essen-Bergerhausen bieten wir eine inklusive Konfi-Gruppe an.

Die neue Gruppe startet wieder im Sommer 2022.

Die Konfirmation wird dann im Mai/Juni 2023 stattfinden.

Zu dieser neuen Gruppe sind alle Jugendlichen eingeladen, die in diesem Zeit-Raum zwischen 12 und 15 Jahre alt sind.

Der Unterricht ist für Jugendliche mit und ohne Behinderung aus ganz Essen. Bitte melden Sie sich frühzeitig, wenn Ihr Kind bei der Konfirmations-Gruppe dabei sein möchte.

Oder wenn Sie Fragen dazu haben.

Bei Pfarrerin Christine Stoppig melden.

Tel.: 0201 / 22 05 128

E-Mail: christine.stoppig@evkirche-essen.de



## MENSCHENSTADTCHOR

Der Menschenstadt-Chor ist ein inklusiver Chor.

Hier treffen sich Menschen mit und ohne Behinderung und singen zusammen.

Wer gerne singt, ist herzlich eingeladen.

Der Chor ist auch toll für Anfänger.

Der Chor trifft sich alle 14 Tage.

Der Chor tritt in Kirchen oder zu Festen auf.

**TEILNEHMENDE:** Alle, die Lust haben zu singen.

**ORT:** Haus der Kirche, III. Hagen 39, Essen-Stadtmitte, großer Saal, 4. Etage

**TERMINE:** Mittwochs, 18.00 bis 19.00 Uhr  
Aufgrund der aktuellen Corona-Regelungen ist der Start im neuen Jahr verschoben. In Kürze werden die neuen Proben-Termine bekannt gegeben (s. Internet-Seite). Weitere Informationen erhalten Sie jederzeit unter den u. a. Kontakt-Daten.

**GEPLANTE AUFTRITTE:** Termine folgen

**MUSIKALISCHE LEITUNG:** Cornelia Jäger

**ORGANISATORISCHE LEITUNG:** Victoria ABmus

Tel.: 0201 / 22 05 260

E-Mail: victoria.assmus@evkirche-essen.de

## INTEGRATIONS- UND FREIZEIT-ASSISTENZ

### INTEGRATIONS-ASSISTENZ IN DER KITA

WOHNORT-NAHE TEILHABE VON KINDERN MIT BEEINTRÄCHTIGUNGEN IN KINDER-TAGESEINRICHTUNGEN (HIER: KITA)

„Inklusion von Anfang an!“ Diese Forderung ist aktueller denn je. Das Recht von Eltern, ihr Kind mit (drohender) Behinderung in einer wohnort-nahen Einrichtung betreuen zu lassen, unabhängig von der Art der Einrichtung, wurde durch die UN-Behinderten-Rechts-Konvention und das KiBiz (Kinder-Bildungs-Gesetz) gestärkt. Inklusion im Elementar-Bereich trägt dazu bei, dass Vielfalt von Beginn an erlebt und gestaltet werden kann. Durch andere Kinder bekommen Kinder Entwicklungs-Anreize in großer Vielfalt und können im Zusammen-Leben Ähnlichkeiten wie Verschiedenheiten in anderen entdecken. Die Akzeptanz von Verschiedenartigkeit in inklusiv geführten KiTas ist all-tägliches Lern-Ziel und hilft, Berührungs-Ängste und Ausgrenzung zu vermindern. Die Aktion Menschenstadt bietet seit vielen Jahren Integrations-Dienste in KiTas an. Mit der Unterstützung durch die Integrations-Kraft können auch Kinder mit einem erhöhten Unterstützungs-Bedarf am KiTa-Alltag und Gruppen-Geschehen teilnehmen, denen dies ohne eine individuelle Begleitung nicht möglich wäre.

#### RECHTLICHE RAHMEN-BEDINGUNGEN

Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) ist seit Januar 2020 einheitlich für die Eingliederungs-Hilfe für Kinder mit (drohender) Behinderung bis zum Schul-Eintritt zuständig. Nach Artikel 1 § 1 Abs. 2 Nr. 3 AG SGB IX NRW sind davon Leistungen in Kinder-Tagesstätten und in der Kinder-Tagespflege und somit auch Assistenzen in Kinder-Tageseinrichtungen umfasst. Gesetzliche Grundlage für die Leistung ist §§ 99, 113 Absatz 2 Nummer 3, Absatz 3, § 79 Sozialgesetzbuch Neuntes Buch (SGB IX), § 53 Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch (SGB XII; in der am 31.12.2019 gültigen Fassung).

#### WER KANN DIE HILFE IN ANSPRUCH NEHMEN?

Anspruch auf diese individuellen Leistungen haben Kinder, die von einer Behinderung bedroht oder wesentlich behindert sind und deren Teilhabe eingeschränkt ist, da sie ohne zusätzliche Hilfen nicht hinreichend in der KiTa gefördert werden können.

#### WELCHE AUFGABEN KANN EINE INTEGRATIONS-ASSISTENZ ÜBERNEHMEN?

Die Integrations-Kräfte sind in erster Linie Assistentinnen und Assistenten der Kinder. Sie fördern die Kontakt-Aufnahme und das gemeinsame Spiel mit anderen Kindern, geben Orientierung und Hilfe-Stellung im Alltag (z.B. Schuhe und Jacke an- und ausziehen, beim Essen und Trinken). Assistenz-Kräfte unterstützen Kinder bei der Entwicklung von Konzentration, Spiel-Ausdauer, sind „Brücken-Bauer“ mit dem Ziel, dass diese Kinder selbst-bestimmt am KiTa-Alltag teilhaben können. Die Integrations-Kräfte der Aktion Menschenstadt sind in der Regel keine pädagogischen Fach-Kräfte. Sie werden aber von den Fach-Kräften in der KiTa

angeleitet und nehmen an Fort-Bildungen und Team-Besprechungen der Aktion Menschenstadt teil, wo sie ebenfalls von pädagogischen Fach-Kräften unterstützt werden.

#### WIE BEANTRAGE ICH EINE INTEGRATIONS-ASSISTENZ?

Eltern können einen formlosen Antrag beim Landschaftsverband Rheinland (LVR) oder direkt beim Fall-Management des LVR vor Ort stellen. Wichtig ist, dass eine ärztliche Diagnose (ICD-Diagnose) vorliegt. Aktuelle Berichte (von der Kita, von Fach-Ärzten oder Therapeuten, die den Unterstützungs-Bedarf des Kindes deutlich machen) fügen Sie bitte dem Antrag bei. Gerne informieren und unterstützen wir Sie und die KiTa bei der Antrags-Stellung.

#### ANSPRECH-PARTNERIN:

Martina Krull, Tel.: 0201 / 22 05 156  
E-Mail: martina.krull@evkirche-essen.de

## INTEGRATIONS-ASSISTENZ IN DER SCHULE

Der Einsatz der Integrations-Assistenz hat sich als wichtiger Bestandteil zur Teilhabe am schulischen Leben etabliert.

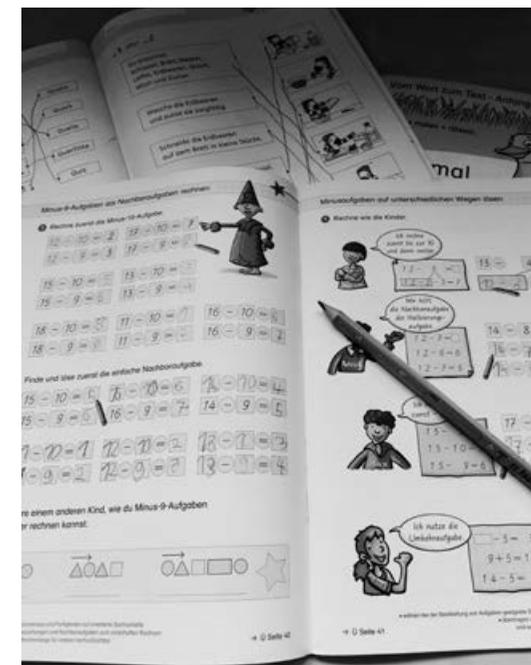
#### RECHTLICHE RAHMEN-BEDINGUNGEN

Die Leistungen zur Teilhabe an Bildung gem. §§ 99, 112 SGB IX umfassen Maßnahmen (z.B. Schul-Assistenz), „die erforderlich und geeignet sind, der leistungsberechtigten Person den Schulbesuch zu ermöglichen oder zu erleichtern“.

Bei Kindern mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung ist der Kosten-Träger in der Regel das Amt für Soziales und Wohnen. Schülerinnen und Schüler mit einer seelischen oder sozial-emotionalen Beeinträchtigung fallen nach § 35a SGB VIII (Abs. 3) vorrangig in die Zuständigkeit der Jugend-Hilfe. Antrags-berechtigt sind die Eltern bzw. Erziehungs-Berechtigten des Schülers/der Schülerin. Sofern das Amt für Soziales und Wohnen der Kosten-Träger der Schul-Assistenz ist, prüft das Amt die Einkommens-Verhältnisse, da ggf. Zuzahlungen geleistet werden müssen, zum Beispiel bei dem Besuch des Offenen Ganztags oder der Ferien-Betreuung.

#### WER KANN DIE HILFE IN ANSPRUCH NEHMEN?

Anspruch auf diese Hilfen haben Schüler und Schülerinnen, die wesentlich behindert sind und nach Ansicht von Lehrer:innen, Sonder-Pädagog:innen und Fachkräften ohne zusätzliche Hilfen nicht hinreichend schulisch gefördert werden können.



**SCHUL-ASSISTENZ IM  
GEMEINSAMEN LERNEN**

Die Aktion Menschenstadt setzt sich für das Gemeinsame Lernen von Kindern mit und ohne Behinderung ein. Um die Teilhabe von Kindern mit Behinderung an einer Regel-Schule zu ermöglichen und Barriere-Freiheit zu gestalten, ist manchmal die Unterstützung durch eine Integrations-Assistenz nötig.

**SCHUL-ASSISTENZ  
IN DER FÖRDER-SCHULE**

Integrations-Assistent:innen können auch an Förder-Schulen eingesetzt werden. Dies ist möglich, wenn eine hinreichende schulische Förderung oder der Schul-Besuch des Kindes ansonsten gefährdet ist.

**HIER BIETEN WIR UNSERE HILFEN AN:**

Liegt eine Bewilligung des zuständigen Kosten-Trägers vor, suchen wir eine geeignete Schul-Assistenz für die Begleitung des Kindes im Schul-Alltag (bei Bedarf auch im Offenen Ganztage). Die Teilnahme an Ausflügen und Klassen-Fahrten wird ebenfalls durch die Integrations-Assistenz begleitet und muss vorab gesondert beantragt werden. Der gesamte Prozess wird durch die Projekt-Leitungen der Aktion Menschenstadt fachlich und organisatorisch begleitet. Die gute Zusammen-Arbeit mit Eltern und Schule ist uns wichtig, um eine individuelle Unterstützung und Begleitung zu gewährleisten.

**WELCHE AUFGABEN KANN DIE  
SCHUL-ASSISTENTIN ODER DER  
SCHUL-ASSISTENT ÜBERNEHMEN?**

In Absprache mit den Lehr-Kräften und Sonder-Pädagog:innen werden je nach Bedarf Kinder in folgenden Bereichen unterstützt:

- Unterstützung bei der Arbeits-Organisation im Unterricht
- Förderung der Konzentrations-Fähigkeit
- Ermöglichen des eigenen Lern-Tempos und individueller Pausen
- Unterstützung bei der Einhaltung von Regeln und Absprachen
- Förderung des sozialen Umgangs mit Kindern und Lehrern
- Unterstützung und Förderung der Kommunikation
- Unterstützung der Förderung der Selbst- und Fremd-Wahrnehmung
- Unterstützung in lebens-praktischen Bereichen
- Pausen-, Ausflugs- und Klassen-Fahrt-Begleitung

Wichtigstes Ziel ist, die gleich-berechtigte Teilhabe des Kindes am Schul-Unterricht und Schul-Leben zu ermöglichen!

**ANSPECH-PARTNERINNEN:**

Victoria Aßmus, Tel.: 0201 / 22 05 260  
E-Mail: victoria.assmus@evkirche-essen.de  
Sylvia Gartner, Tel.: 0201 / 22 05 143  
E-Mail: sylvia.gartner@evkirche-essen.de  
Martina Krull, Tel.: 0201 / 22 05 156  
E-Mail: martina.krull@evkirche-essen.de  
Lisette Pannen, Tel.: 0201 / 22 05 263  
E-Mail: lisette.pannen@evkirche-essen.de

**FREIZEIT-ASSISTENZ  
FÜR MENSCHEN MIT  
BEHINDERUNG**

Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Behinderung bieten wir eine individuelle Begleitung in der Freizeit an. Die Freizeit-Assistenz ist eine Hilfe zur sozialen Teilhabe. Sie gibt Menschen mit Behinderung die Möglichkeit, unabhängig von ihren Angehörigen oder den Betreuer:innen ihrer Wohn-Einrichtung ihre Freizeit zu gestalten. Gleichzeitig bietet sie Entlastung für Familien-Angehörige.

Die Freizeit-Assistent:innen begleiten zu:

- Ausflügen in Essen und Umgebung
  - Stadt-Bummel
  - Kino
  - Café
  - Sport, auch zu Sport-Kursen
  - Theater
  - Musik-Schule
  - Besuch im Fußball-Stadion und Vieles mehr.
- Eine Begleitung zu Hause ist auch möglich. Gerne beraten wir bei der Auswahl geeigneter Freizeit-Angebote.

**DARÜBER HINAUS BIETEN WIR AN:**

- Hilfe-Stellungen und Beratung zu folgenden Themen:
- Möglichkeiten zur Freizeit-Gestaltung
  - Entlastungs-Möglichkeiten für Angehörige
  - Antrags-Stellung Eingliederungs-Hilfe im Freizeit-Bereich
  - Finanzierung von Freizeit- und Entlastungs-Angeboten durch die Pflege-Kasse

Weitere Informationen zu Finanzierungs-Möglichkeiten finden Sie auf unserer Internet-Seite. Hierzu beraten wir Sie gerne auch individuell.

**ANSPRECH-PARTNERINNEN FREIZEIT-ASSISTENZ:**

Antje Dawideit, Tel.: 0201 / 22 05 188  
E-Mail: antje.dawideit@evkirche-essen.de  
Daniela Keil, Tel.: 0201 / 22 05 261  
E-Mail: daniela.keil@evkirche-essen.de  
Michelle Lüdemann, Tel.: 0201 / 22 05 131  
E-Mail: michelle.luedemann@evkirche-essen.de



## FREIZEIT- UND GRUPPEN- ANGEBOTE

### „FARBECHT“ – MEINEN GEFÜHLEN FARBE GEBEN

In der FarbEcht Gruppe treffen wir uns und sind kreativ.

Malst du gerne mit Kreide oder Acryl-Farbe?

Malst du große oder kleine Bilder?

Oder zeichnest du lieber?

Bei FarbEcht bekommst du viele Tipps und Material.

Mach deine eigene Kunst!

Wir quatschen auch viel und essen zusammen Abend-Brot.

Das macht allen Spaß.

TEILNEHMENDE: Alle

ORT: Kunst-Werkstatt, Milchstraße 14, 45277 Essen

**KOSTEN:** 160 Euro für 8 Abende mit Material und Abend-Essen

**TERMINE** Gruppe 1:

Alle 2 Wochen, dienstags von 17.30 bis 20.30 Uhr

Winter-Pause: Januar und Februar

01.03. / 15.03. / 29.03. / 12.04. / 26.04. / 10.05. / 24.05. / 7.06

Sommer-Fest: Mittwoch, 21.06.2022

Die Termine für das zweite Halb-Jahr 2022 schicken wir dir gerne zu.

**LEITUNG:** noch nicht bekannt

**TERMINE** Gruppe 2:

Alle 2 Wochen, dienstags von 17.30 bis 20.30 Uhr

Winter-Pause: Januar und Februar

08.03./ 22.03./ 05.04./ 19.04./ 03.05./ 17.05./ 31.05./ 14.06.

Sommer-Fest: Mittwoch, 21.06.2022

Die Termine für das zweite Halb-Jahr 2022 schicken wir dir gerne zu.

**LEITUNG:** noch nicht bekannt

**ANSPRECH-PARTNERIN UND ANMELDUNG:**

Michelle Lüdemann, Tel.: 0201 / 22 05 131

E-Mail: michelle.luedemann@evkirche-essen.de



## BASAR WERKSTATT

**Mitmachen – Mitmachen – Mitmachen**  
In der Werkstatt wird für den Advents-Basar 2022 gebastelt und gestrickt und gewerkt.

Sie sind kreativ? Sie haben gute Ideen?

Sie haben ein wenig Zeit? Sie machen gerne etwas mit anderen Menschen?

Wir können Sie in unserer Basar-Werkstatt gut gebrauchen!

In unserer Gruppe treffen Sie auf unterschiedliche Menschen.

Wir haben alle verschiedene Fähigkeiten. Und wir sind eine gute Gemeinschaft.

Mit dem Basar-Erlös fördern wir inklusive Projekte.

Wenn Sie Lust haben mitzumachen, freuen wir uns auf Sie. Wir treffen uns in regelmäßigen Abständen.

Nehmen Sie einfach Kontakt auf!

**TERMINE:**

Mittwochs, 15.00 bis 18.00 Uhr

27.04.                      25.05.                      22.06.

24.08.                      21.09                      26.10.

Donnerstags, 10.00 bis 13.00 Uhr

07.04.                      12.05.                      09.06.

11.08.                      08.09.                      13.10.

10.11.

Basar-Aufbau: 21.11.2022

Basar-Verkauf: vom 22.11.–02.12.2022

**ORT:** Haus der Kirche, Ill. Hagen 39, Essen-Stadtmitte

**ANSPRECH-PARTNERINNEN:**

Ulla Jacob, Tel.: 0201 / 30 48 21

Elke Schwätzer, Tel.: 0201 / 946 48 15



## FREIZEIT-CHECKER:INNEN

## DER RUHRPOTT: INKLUSIV UND BARRIERE-FREI?

Wir haben ein neues Projekt geplant. Ab August geht es los! Dann wollen wir unsere Stadt und das Ruhr-Gebiet erkunden. Wir planen Ausflüge, besuchen kleine und große Veranstaltungen und stürzen uns ins Abend- und Nacht-Leben. Dabei wollen wir eine bunte Mischung aus Spaß, Kultur und Abenteuer zusammenstellen.

Wir haben aber auch eine Aufgabe: Bei allen Ausflügen wollen wir checken, ob die Angebote auch inklusiv und barriere-frei sind.

Dafür stellen wir eine Check-Liste zusammen. Und wir veröffentlichen unsere Ergebnisse.

Wir sprechen mit den Veranstalter:innen, wir schreiben Beiträge auf unserer Internet-Seite und bei facebook. Und vielleicht können wir ja sogar helfen, dass Barrieren abgebaut werden.

Wir sprechen mit den Veranstalter:innen, wir schreiben Beiträge auf unserer Internet-Seite und bei facebook.

Und vielleicht können wir ja sogar helfen, dass Barrieren abgebaut werden.

Wenn Ihr Lust habt, an dem Projekt teilzunehmen, meldet Euch bei uns. Ihr könnt einfach an unseren Ausflügen teilnehmen. Ihr könnt aber auch Teil des Planungs-Teams werden. Wir freuen uns auf Euch!

## ANSPRECH-PARTNER:INNEN:

Antje Dawideit, Tel.: 0201 / 2205 188  
E-Mail: antje.dawideit@evkirche-essen.de  
Dennis Hübner, Tel.: 0201 / 2205 137  
E-Mail: dennis.huebner@evkirche-essen.de

## AFRIKANISCHES TROMMELN

### INKLUSIVER TROMMEL-KURS FÜR EINSTEIGER

Ein Künstler malt mit verschiedenen Farben ein Bild.

Auch in der Musik malen wir Bilder, jedoch mit Tönen, Klängen und Melodien.

Dieses Bild nennen wir dann Arrangement oder Stück.

Wir lernen in dem Kurs verschiedene Rhythmen kennen.

Wir spielen zusammen.

Wir machen Musik.

Wir hören einander zu.

Wir werden ein Orchester!

TEILNEHMENDE: Alle, die Spaß und Freude an der Musik haben

ORT: ChorForum Essen, Fischerstraße 2–4, Essen-Südviertel

LEITUNG: Holger Heydt

Tel.: 0176 / 211 23 463

E-Mail: holger.heydt@spiritofdrums.de

ANMELDUNG: Michelle Lüdemann

Tel.: 0201 / 22 05 131

E-Mail: michelle.luedemann@evkirche-essen.de

TERMINE: Mittwochs von 17.00 bis 18.30 Uhr, in den Ferien und an Feier-Tagen findet kein Kurs statt.

## KOSTEN:

1. Quartal: 240 Euro für 12 Termine

2. Quartal: 200 Euro für 10 Termine

3. Quartal: 160 Euro für 8 Termine

4. Quartal: 200 Euro für 10 Termine

Die Kurs-Gebühr kann über den Entlastungs-Betrag abgerechnet werden.

## PRAXISGRUPPE KÖRPER-ARBEIT

Zur integrativen Körper-Arbeit gehören Körper-Übungen.

Die Übungen werden solange wiederholt, bis du sie gut kannst.

Die Übungen sind gut für die Selbst-Wahrnehmung.

Die Übungen sind gut, um Vertrauen aufzubauen.

Die Übungen stärken die Beziehungs-Fähigkeit.

TEILNEHMENDE: Menschen mit Behinderung und ihre Begleitungen

ORT: Ev. Gemeinde-Zentrum Billebrinkhöhe, Billebrinkhöhe 72, Essen-Bergerhausen

TERMINE: Dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr Ob und unter welchen Bedingungen die Gruppe ab Januar stattfindet, können wir zum jetzigen Zeit-Punkt noch nicht sagen.

Wir werden die neuen Termine auf unserer Internet-Seite veröffentlichen. Wenn Ihr Interesse habt, meldet Euch gern bei uns.

LEITUNG: Heike Reichelt, Tel.: 0201 / 26 26 79  
Philipp Nessling, Tel.: 0201 / 26 26 54

## RENDEZVOUS DES TAMBOURS

Rendezvous des tambours heißt tolle Musik in einer einzig-artigen Band. Rendezvous des tambours heißt auch Tanz und tolle Bühnen-Show.

Unser Motto ist: Kunst kennt keine Herkunft.

Jeder Auftritt ist anders und setzt Zeichen für Rücksicht und Zusammenhalt.

Aktuell sind wir 15 Spieler mit und ohne Behinderung.

Jeder bringt eine andere Lebens-Geschichte mit.

Mit der Band haben wir eine eigene Musik-Richtung entwickelt. Die heißt:

African Melody Percussions.

Das ist Englisch und heißt afrikanische Trommel-Musik.

Afrikanisches Trommeln kann rockig sein.

Es kann voller Kraft sein.

Es kann zart und laut sein.

Wir komponieren oder machen die Songs in den Proben selbst.

Auftritte machen wir in ganz Deutschland – manchmal sogar im Ausland.

Ein Besuch der Proben ist nach Absprache möglich.

Alle Termine, Fotos und Videos im Internet unter: [www.rdt-orchester.de](http://www.rdt-orchester.de)  
[www.facebook.de/rendezvousdestambours](https://www.facebook.de/rendezvousdestambours)  
[www.youtube.com/rendezvousdestambours](https://www.youtube.com/rendezvousdestambours)

**ANMELDUNG UND LEITUNG:**

Holger Heydt, Tel.: 0176 / 211 23 463

E-Mail: [holger.heydt@spiritofdrums.de](mailto:holger.heydt@spiritofdrums.de)



## KIDFIT IM WASSER

**Gesundheits-Förderung und Prävention durch Sport, Aquasport und Bewegung für Kinder mit mangelnden Bewegungs-Erfahrungen in Kooperation mit dem Sport-Verein Peter e.V.**

**Hallo Wasser-Ratten, ob ihr schon schwimmen könnt oder nicht – in diesem Kurs ist für alle Kinder etwas dabei!**

**Wir gehen gemeinsam ins Wasser.**

**Wir spielen im Wasser.**

**Und wir trainieren im Wasser.**

**Wir lernen uns im Wasser zu entspannen:**

**Damit wir uns sicher im Wasser fühlen.**

**Damit wir kräftiger werden.**

**Damit wir besser schwimmen können.**

**Schwimmen tut gut und macht Spaß!**

**TEILNEHMENDE** Gruppe 1:

Für Kinder von 6 bis 12 Jahren

**TERMINE:** Momentan kann der Schwimm-Kurs leider nicht stattfinden. Sobald der Kurs wieder startet, werden wir die Teilnehmer:innen informieren. Bei Fragen und Interesse melden Sie sich gern bei uns.

**ORT:** Schwimm-Halle der LVR-David-Ludwig-Bloch-Schule, Tonstraße 25, Essen-Bedingrade  
Es besteht Badekappen-Pflicht! Bitte nur Badeanzug/-hose, keine Badeshorts/Bikinis.

**KOSTEN:** Teilnehmer-Beitrag I: 120 Euro jährlich.

Teilnehmer-Beitrag II: 190 Euro jährlich (Bei direkter Abrechnung über Entlastungs-Betrag).

**TEILNEHMENDE** Gruppe 2:  
Für Kinder von 8 bis 16 Jahren

**TERMINE:** Ab Januar startet der Kurs wieder, immer freitags 17.15 bis 18.45 Uhr

**ORT:** Stadt-Bad Essen-Borbeck, Vinckestr. 3, Essen-Borbeck  
Bitte nur Bade-Anzug/-hose, keine Bade-Shorts/Bikinis.

**KOSTEN:**

Teilnehmer-Beitrag I: 160 Euro jährlich.  
Teilnehmer-Beitrag II: 250 Euro jährlich (Bei direkter Abrechnung über Entlastungs-Betrag).

In den Ferien und an Feier-Tagen findet kein Kurs statt. Kurs-Gebühr kann auch über das Bildungs-Paket finanziert werden. Sprechen Sie uns an!

**LEITUNG:** Peter Chilla,

Tel.: 0201 / 69 18 77, E-Mail: [pch@gmx.de](mailto:pch@gmx.de)

**ANSPRECH-PARTNERIN UND ANMELDUNG:**

Michelle Lüdemann, Tel.: 0201 / 22 05 131

E-Mail: [michelle.luedemann@evkirche-essen.de](mailto:michelle.luedemann@evkirche-essen.de)  
Die Anmeldungen gelten verbindlich. Möchten Sie am Anschluss-Kurs nicht mehr teilnehmen, kündigen Sie bitte zwei Wochen vor Kurs-Ende (31.12. des Jahres).



**DANK FÜR UNTERSTÜTZUNG**  
Wir danken der Ev. Jugend Essen für die finanzielle Unterstützung unserer Projekte.

## BOYSFIT IM WASSER

Gesundheits-Förderung und Prävention durch Sport, Aquasport und Bewegung für Kinder mit mangelnden Bewegungs-Erfahrungen in Kooperation mit dem Sport-Verein Peter e. V.

Hallo Wasser-Ratten – wir sind Jungs und haben sehr viel Spaß im Wasser. Wenn du schon etwas schwimmen kannst und Wasser gerne magst, bist du bei uns genau richtig. Wir üben, um unsere schwimmerischen Fähigkeiten zu verbessern und lernen uns im Wasser zu entspannen. Wenn du möchtest, kannst du auch Schwimm-Prüfungen ablegen.

**TERMINE:** Momentan kann der Schwimm-Kurs leider nicht stattfinden. Sobald der Kurs wieder startet, werden wir die Teilnehmer:innen informieren. Bei Fragen und Interesse melden Sie sich gern bei uns.  
**ORT:** Schwimm-Halle der LVR-David-Ludwig-Bloch-Schule, Tonstraße 25, Essen-Bedingrade. Es besteht Badekappen-Pflicht! Bitte nur Bade-Anzug/-hose, keine Bade-Shorts/Bikinis.  
**KOSTEN:** Teilnehmer-Beitrag I: 120 Euro jährlich.  
Teilnehmer-Beitrag II: 190 Euro jährlich (Bei direkter Abrechnung über Entlastungs-Betrag). Kurs-Gebühr kann auch über das Bildungs-Paket finanziert werden. Sprechen Sie uns an!

**LEITUNG:** Peter Chilla,  
Tel.: 0201 / 69 18 77, E-Mail: pch@gmx.de  
**ANSPRECH-PARTNERIN UND ANMELDUNG:**  
Michelle Lüdemann, Tel.: 0201 / 22 05 131  
E-Mail: michelle.luedemann@evkirche-essen.de  
Die Anmeldungen gelten verbindlich. Möchten Sie am Anschluss-Kurs nicht mehr teilnehmen, kündigen Sie bitte zwei Wochen vor Kurs-Ende (31.12. des Jahres).



## SCHWIMM-KURS EKIS

DER ELTERN-KIND-SCHWIMM-KURS (EKIS) IST EIN INKLUSIVES PROJEKT

Kinder mit oder ohne Behinderungen können gemeinsam mit ihren Eltern Wasser erleben und Erfahrungen im Wasser sammeln.

Erfahrungen mit dem Auftrieb im Wasser, dem Wasser-Druck und dem Temperatur-Wechsel fördern die Sinnes-Eindrücke der Kinder.

Der gezielte Einsatz von Liedern, Spielen und Spiel-Zeug ist alters-gemäß. Durch dieses Kurs-Konzept, in Kooperation mit dem Sport-Verein Peter e. V., soll auch das Erlernen von Schwimm-Techniken gefördert werden.

**TEILNEHMENDE:** Das Angebot ist für Kinder ab 3 bis 7 Jahre mit einem Elternteil.

**TERMINE:** Momentan kann der Schwimm-Kurs leider nicht stattfinden. Sobald der Kurs wieder startet, werden wir die Teilnehmer:innen informieren. Bei Fragen und Interesse melden Sie sich gern bei uns.

**ORT:** Schwimm-Halle der LVR-David-Ludwig-Bloch-Schule, Tonstraße 25, Essen-Bedingrade. Es besteht Badekappen-Pflicht! Bitte nur Bade-Anzug/-hose, keine Bade-Shorts/Bikinis.

**KOSTEN:** 120 Euro jährlich. Kurs-Gebühren können auch über das Bildungs-Paket oder den Entlastungs-Betrag finanziert werden. Sprechen Sie uns an!

**LEITUNG:** Peter Chilla,  
Tel.: 0201 / 69 18 77, E-Mail: pch@gmx.de  
**ANSPRECH-PARTNERIN UND ANMELDUNG:**  
Michelle Lüdemann, Tel.: 0201 / 22 05 131  
E-Mail: michelle.luedemann@evkirche-essen.de  
Die Anmeldungen gelten verbindlich. Möchten Sie am Anschluss-Kurs nicht mehr teilnehmen, kündigen Sie bitte zwei Wochen vor Kurs-Ende (31.12. des Jahres).

## HACKE, SPITZE, 1, 2, 3

IN KOOPERATION MIT DEM DJK KATERNBERG E. V. FUSSBALL-GRUPPE

Wir spielen zusammen Fußball. Nicht wie die Welt-Meister. Aber wir haben immer Spaß. Egal ob Du Anfänger oder fast Profi bist. Bei uns sind alle willkommen. Wenn wir genug Leute sind, spielen wir ein kleines Turnier. Du darfst auch gerne erst mal gucken kommen. Vielleicht hast Du dann ja doch Lust mitzuspielen! Neue Spieler und Spielerinnen sind uns immer willkommen.

**TEILNEHMENDE:** Jugendliche und junge Erwachsene

**ORT:** Turn-Halle Viktoria-Grundschule, Viktoriastr. 32, Essen-Katernberg

**TERMIN:** Samstags, 11.00 bis 13.00 Uhr

**LEITUNG:** Rainer Kaminski  
Tel.: 0201 / 37 57 23 oder  
0176 / 20 00 70 37



## FUSSBALL FÜR KINDER MIT BEHINDERUNG

IN KOOPERATION MIT S. V. 1920 TEUTONIA ÜBERRUHR E. V.

Du spielst gerne Fußball oder möchtest es gerne lernen?

Du suchst eine Fußball-Mannschaft? Wir haben seit Sommer 2015 eine Fußball-Mannschaft für Mädchen und Jungen mit Behinderung.

Alle sind zwischen 7 und 12 Jahre alt. Du kannst auch mitspielen, wenn Du älter als 12 Jahre bist.

Wir trainieren jede Woche. Wir spielen auch zusammen mit den anderen Mannschaften vom Verein. Wir freuen uns über neue Kinder und Jugendliche.

**TEILNEHMENDE:** Kinder und Jugendliche

**ORT:** Sport-Platz in Essen-Überruhr, Überuhrstr. 298, Essen-Überruhr

**ANSPRECH-PARTNER:** Kai Gatzke

Tel.: 0172 / 53 11 711

Mirko Börner

Tel.: 0160 / 72 75 717

E-Mail: info@teutonia-ueberruhr.de

## VERANSTALTUNGEN

### 8. FACHTAGUNG FÜR MENSCHEN MIT LERN-SCHWIERIGKEITEN 2022

Die 8. Fachtagung von und für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten musste 2020 und 2021 wegen der Corona-Pandemie leider abgesagt werden.

Im Spät-Sommer 2022 soll die 8. Fachtagung für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten endlich stattfinden. Es gibt einige Veränderungen für die Fachtagung:

Die Fachtagung 2022 findet nicht mehr in der Volkshochschule (VHS) statt. Die Arbeits-Gruppen treffen sich an verschiedenen Tagen – über die ganze Stadt verteilt.

Wir sprechen über das Leben in unserem Stadt-Teil:

Was kann ich alles machen?  
Wie kann ich neue Leute kennen-lernen?  
Wie kann ich mich in meinem Stadt-Teil mit anderen Menschen vernetzen?

Am 4. November 2022 gibt es in der Weststadt-Halle eine große Abschluss-Veranstaltung.

Da stellen wir unsere Ideen und Wünsche der Politik und der Öffentlichkeit vor. Wir kommen miteinander ins Gespräch.

Wenn wir Ihnen die Anmeldung zur Fachtagung zusenden sollen, schicken Sie Frau Dawideit eine Nachricht. Die Anmeldungen erscheinen im Frühling 2022.

Wer die Fachtagung aktiv mit vorbereiten möchte, meldet sich bitte bei Frau Dawideit.

Wir leiten Ihre Kontakt-Daten dann an das Integrationsmodell Essen weiter. Die Leitung der Fachtagung liegt 2022 beim Integrationsmodell Essen.

#### ANSPRECH-PARTNERIN:

Antje Dawideit (für Aktion Menschenstadt)  
Tel.: 0201/ 2205-188  
E-Mail: antje.dawideit@evkirche-essen.de



#### INKLUSIVES SEMINAR

### (M)EIN BILD VON MIR – SELFIE TRIFFT PINSEL

EINE KOOPERATION MIT DER EV. JUGENDBILDUNGSSTÄTTE HACKHAUSER HOF E. V.

Wir sind fasziniert von Spiegeln und Selfies. Ein Selfie ist ein Foto, das ich von mir selbst mache. Manchmal finden wir nicht gut, was wir sehen, manchmal schon. Wir zeigen uns von der besten Seite, wenn wir Fotos für die Familie machen. Oder bei Fotos, die wir im Internet teilen. Bilder von uns sind überall.

Also, was machen wir mit den Bildern? Und was machen die Bilder mit uns?

Wir schauen zusammen:

Was ist eigentlich meine beste Seite – und wieso mag ich die andere nicht?

Wie zeigen wir uns gern in den Sozialen Medien, z. B. bei Whatsapp – und was bekommen wir da von anderen Menschen zu sehen? Wie könnte ein „ehrliches“ Selbst-Porträt von mir aussehen – und wie kann ich das künstlerisch machen?

Egal, ob du Bilder von dir gar nicht magst oder Selfies liebst und sie oft ins Internet stellst. Es ist auch egal, ob du künstlerisch begabt bist oder nicht. Für alle ist hier etwas dabei! Wir zeigen dir, wie man mit und ohne Tricks ein „echtes“ Selbst-Porträt hinbekommt.

ORT: Evangelische Jugendbildungsstätte, Hackhauser Hof e. V., Hackhausen 5b, 42697 Solingen

TERMIN: Freitag, 09.09., 18.00 Uhr bis Sonntag, 11.09.2022, 14.00 Uhr

LEITUNG: Julia Thrun, Natali Kewitz

KOSTEN: 32 Euro plus eventuelle Fahrt-Kosten

ANMELDUNG: Michelle Lüdemann, Tel.: 0201 / 22 05 131

E-Mail: michelle.luedemann@evkirche-essen.de

### DRACHEN-BOOT-RENNEN

Drachen-Boot-Rennen auf dem Baldeneysee.

Wir hatten beim letzten mal viel Spaß dabei!

Deshalb möchten wir auch in diesem Jahr wieder dabei sein.

Wir suchen noch Paddler für unsere Mannschaft!

Es wird vorher einen Termin zum Probe-Training geben.

Ob das Drachen-Boot-Rennen stattfinden wird, wissen wir noch nicht.

Sobald wir es wissen, werden wir Euch informieren – auf unserer Internet-Seite und per Post.

Wenn Ihr Interesse habt, meldet Euch bei uns.

Dann können wir Euch informieren, wenn es los geht!

TEILNEHMENDE: Jugendliche ab 16 Jahren (Du musst schwimmen können!)

ANSPRECH-PARTNERINNEN: Daniela Keil und Nora Friesenkothen

Tel.: 0201 / 22 05 261 oder 0201 / 22 05 179

E-Mail: daniela.keil@evkirche-essen.de oder nora.friesenkothen@evkirche-essen.de

## MINI-FERIEN

### INFORMATIONEN FÜR ELTERN



Dieser Kurz-Urlaub eröffnet Ihrem Kind ein Wochen-Ende mit anderen Kindern und Jugendlichen, unabhängig von der Familie. So kann Ihr Kind etwas Neues kennenlernen, vielleicht mal das Wohnen ohne die Eltern ausprobieren.

Ihr Kind kann aber auch Kontakte zu anderen Kindern und Jugendlichen knüpfen.

Die Begleiterinnen und Begleiter gehen z. B. mit den Kindern und Jugendlichen je nach Alter und Interessens-Lage in den Zoo, zum Bowling oder auch mal in die Disco.

Es wird gemeinsam gespielt und lecker gegessen.

Die Miniferien-Wohnung in Altenessen wurde 2019 im Rahmen einer Sozial-Aktion aufwendig renoviert. Sie ist geschmack-voll eingerichtet und bietet Übernachtungs-Möglichkeiten für bis zu fünf Teilnehmende.

Eltern haben an diesem Wochen-Ende Zeit für sich und Ihre eigenen Interessen. Ihre Kinder werden während des ganzen Wochen-Endes von einem Team begleitet.

Mini-Ferien in Zeiten von Corona: Soweit es die geltenden Corona-Regeln zulassen, werden die Mini-Ferien mit einem entsprechenden Hygiene-Schutz-Konzept weiterhin stattfinden. Kurzfristige Änderungen und Absagen aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie sind möglich. Wenn Sie zum Corona-Schutz-Konzept Fragen haben, melden Sie sich bitte bei Antje Dawideit.

### MINI-FERIEN VON 6 BIS 26 JAHREN

Willst Du an einem Wochen-Ende Mini-Ferien machen?

Wir haben eine schöne Wohnung mitten in Altenessen.

Es gibt ein Zwei- und ein Vier-Bett-Zimmer.

Es können immer vier oder fünf Kinder oder Jugendliche Mini-Ferien machen.

Es sind immer erwachsene Begleiter dabei. Wir begleiten Dich an einem Wochen-Ende ganz ohne Eltern.

Wir machen zusammen schöne Sachen in Essen und Umgebung:

Hast Du Lust auf einen Stadt-Bummel oder möchtest Du in den Zoo oder in die Disco?

Wir können auch spielen oder kochen. Vieles ist möglich.

Es gibt einen Treppen-Lift für Rollstuhl-Fahrer (E-Rollis bitte auf Nachfrage).



### DIE KOSTEN FÜR EIN MINI-FERIEN WOCHEN-ENDE

Kosten für ein Wochen-Ende, 1. Halb-Jahr 2022:

Freitag bis Sonntag: 320,- Euro

Donnerstag bis Sonntag: 480,- Euro

Freitag bis Montag: 480,- Euro

Mittwoch bis Sonntag: 640,- Euro

In den Kosten sind Ausflüge, Verpflegung und Übernachtungen im Doppel-Zimmer enthalten. Abrechenbar über Alltags- und Entlastungs-Leistungen § 45a SGB XI, Verhinderungs-Pflege § 39 SGB XI, Umwidmung Pflege-Sachleistungen, aber natürlich auch privat.

Die Termine für das 1. Halb-Jahr stehen auf unserer Internet-Seite.

Die Buchungen für das 1. Halb-Jahr 2022 sind bereits erfolgt. Es gibt aber noch wenige freie Plätze. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Frau Dawideit. Termine für das 2. Halb-Jahr werden vor den Sommer-Ferien veröffentlicht.

Bei Interesse schicken wir Ihnen gerne die neuen Termine zu.

Wir beraten Sie gerne.

ANSPRECH-PARTNERIN:

Antje Dawideit, Tel.: 0201 / 22 05 188

E-Mail: antje.dawideit@evkirche-essen.de

## FERIEN-PROGRAMM

### DIE ZUKUNFT SICHTBAR WERDEN LASSEN

Der Auszug aus dem Eltern-Haus, der Beginn einer Ausbildung und der erste Beruf sind wichtige Abschnitte auf dem eigenen Lebens-Weg.

Der richtige Weg ist nicht immer einfach zu finden. Menschen mit Behinderung haben es oft besonders schwer.

Wir möchten mit euch eure Wünsche und Ziele erkunden und sie in Kunst-Werken sichtbar werden lassen.

Wir wollen auch schauen, welche Herausforderungen es dabei gibt. Das alles wollen wir künstlerisch gestalten. Dabei könnt ihr auf Holz-Brettern oder Lein-Wänden mit Farbe arbeiten. Oder es können Skulpturen oder Foto-Arbeiten entstehen.

Ihr könnt Euch die Materialien aussuchen. Die Kunst-Werke sollen so einzigartig werden wie ihr.

Am Ende wollen wir zu einer gemeinsamen Ausstellung in der Markt-Kirche einladen! Dein Kunst-Werk kannst du am Ende mit nach Hause nehmen. Vielleicht ist es die erste Dekoration in den eigenen vier Wänden.

Außerdem halten wir eure Ideen in kleinen Tage-Büchern fest, so dass nichts verloren geht und ihr alles mit nach Hause nehmen könnt.

**GESAMTKOSTEN:** 150,- Euro

Bei der Abrechnung über die Pflege-Kasse bleibt ein Eigen-Anteil von 25,- Euro vom Teilnehmenden zu tragen.

**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung

**STICH-WORT:** Die Zukunft sichtbar werden lassen



**TEILNEHMENDE:** 10 Teilnehmer:innen

**MINDEST-TEILNEHMER-ZAHL:**

6 Teilnehmer:innen

**ORT:** Buschhütte, Buschstr. 53, 45276 Essen

Termin: 19.04. bis 24.04.2022

Zeiten: 10:00 bis 16:00 Uhr

### INKLUSIVES FERIEN-PROGRAMM

Für Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung bieten wir voraussichtlich in den Sommer-Ferien wieder ein inklusives Ferien-Programm an. Gemeinsam mit verschiedenen Jugend-Häusern der evangelischen Jugend Essen entwickeln wir ein buntes Programm:

Wir machen Ausflüge in Essen und im Ruhr-Gebiet.

Wir gehen in den Zoo oder ins Schwimm-Bad.

Wir machen auch mal Aktionen im Jugend-Haus.

Die genauen Zeiten und Orte stehen noch nicht fest.

Es gibt Angebote für verschiedene Alters-Gruppen. Eine Gruppen-Assistenz ist gegeben.

Bei Bedarf für eine Einzel-Assistenz nehmen Sie vor Ihrer Anmeldung bitte Kontakt mit uns auf.

Für das Ferien-Programm ist eine Anmeldung notwendig.

Wenn wir Ihnen das Ferien-Programm zusenden sollen, schreiben Sie uns.

Wir schicken Ihnen das Programm zu, sobald es fertig ist. Das ist voraussichtlich im Mai.

**ANSPRECH-PARTNER:INNEN**

**INKLUSIVES FERIEN-PROGRAMM:**

Antje Dawideit, Tel.: 0201 / 22 05 188

E-Mail: antje.dawideit@evkirche-essen.de

Michel Druen, Tel.: 0201-22 05 244

E-Mail: michael.druen@evkirche-essen.de

## UNSERE REISEZIELE 2022



## URLAUBS-REISEN

REISE-BEDINGUNGEN ..... S. 30

### WINTER

Bergisches Land ..... Erwachsene.....06.02.–05.03.2022 ..... S. 38  
Ski-Freizeit ..... Erwachsene.....05.03.–12.03.2022 ..... S. 38

### OSTERN UND FRÜH-SOMMER

Westgroßefehn..... Erwachsene.....09.04.–16.04.2022 ..... S. 39  
Werdum ..... Erwachsene.....09.04.–23.04.2022 ..... S. 39  
Emsland ..... Erwachsene.....21.05.–28.05.2022 ..... S. 40

### SOMMER-FERIEN

Cuxhaven Sommer..... Erwachsene.....27.06.–11.07.2022 ..... S. 40  
Jünkerath ..... Junge Erwachsene .....16.07.–30.07.2022 ..... S. 41  
Jünkerath 2..... Erwachsene.....16.07.–30.07.2022 ..... S. 41  
Lehringen ..... Erwachsene.....31.07.–07.08.2022 ..... S. 42  
Schlager-Freizeit..... Erwachsene.....01.08.–08.08.2022 ..... S. 42

### SPÄT-SOMMER

Segeln..... Erwachsene.....12.08.–19.08.2022 ..... S. 43  
Kreuz-Fahrt..... Erwachsene .....27.08.–03.09.2022 ..... S. 43  
Wendtorf ..... Erwachsene.....29.08.–03.09.2022 ..... S. 44  
Sauerland ..... Erwachsene.....04.09.–18.09.2022 ..... S. 44  
München ..... Erwachsene .....05.09.–09.09.2022 ..... S. 45  
Norddeich..... Erwachsene.....19.09.–26.09.2022 ..... S. 45

### HERBST-FERIEN

Haus am Paschberg ..... Erwachsene.....01.10.–08.10.2022 ..... S. 46  
Griechenland ..... Erwachsene.....01.10.–16.10.2022 ..... S. 46  
Mallorca ..... Erwachsene.....02.10.–16.10.2022 ..... S. 47  
Cuxhaven Herbst..... Erwachsene.....03.10.–16.10.2022 ..... S. 47  
Gedenkstätten-Fahrt ..... Erwachsene.....04.10.–12.10.2022 ..... S. 48  
Schloss Dankern ..... Kinder mit/ohne Beh.....07.10.–14.10.2022 ..... S. 48



REISEBEDINGUNGEN für Urlaubsreisen (Ferienfreizeiten) der Aktion Menschenstadt des Ev. Kirchenkreises Essen

### 1. Allgemeines

Der Berechnung der Teilnehmerbeiträge liegt ein Bruttokostenbetrag zu Grunde, der sämtliche Kosten der Freizeit umfasst. Dieser ist Ausgangspunkt für die Berechnung der beiden Teilnehmerbeiträge: Teilnehmerbeitrag I: Diesen zahlen Teilnehmende, die nicht über die Pflegekasse abrechnen. Teilnehmerbeitrag II: Diesen zahlen Teilnehmende, die Leistungen der Verhinderungspflege oder Entlastungsbetrag (zusätzliche Betreuungsleistungen) in Anspruch nehmen als Eigenanteil. (= Bruttokosten abzüglich 75% Pflegekassenleistung).

Eine Teilnahme an den Reisen ist nur mit einem gültigen Nachweis über eine Immunisierung gegen das Corona-Virus (Covid-19) möglich. Weitere Vorgaben oder Änderungen den aktuellen Gegebenheiten entsprechend behält sich die Aktion Menschenstadt vor.

### 2. Anmeldung

Bitte benutzen Sie das beigegefügte Anmeldeformular und geben die Urlaubsreise genau an. Senden Sie das Formular bitte unterschrieben an die Aktion Menschenstadt (Veranstalter). Nach Prüfung der Anmeldungen erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung/ Rechnung oder ein Alternativ-Angebot im Rahmen unserer Möglichkeiten.

Unvollständige oder nicht wahrheitsgemäß ausgefüllte Anmeldungen werden nicht berücksichtigt. Wir akzeptieren ausschließlich Anmeldungen mit rechtsgültiger Unterschrift. Die Rechtsgültigkeit der Unterschrift ist ggf. mit einer Kopie des Betreuerausweises/der Bestallungsurkunde nachzuweisen. Der Stichtag für die Anmeldungen ist Montag, der 17. Januar 2022. Früher eingegangene Anmeldungen werden von uns auf Montag, 17. Januar 2022 datiert.

### 3. Zahlungen

Teilnehmerbeitrag I: Nach Erhalt der Teilnahmebestätigung/Rechnung werden innerhalb von 2 Wochen 25 % der Bruttokosten (Teilnehmerbeitrag II) als Anzahlung fällig. Der Restbetrag ist bis spätestens 4 Wochen vor Reisebeginn zu zahlen. Bitte bewahren Sie die erhaltene Teilnahmebestätigung/Rechnung auf, da wir keine gesonderte Rechnung versenden.

### Teilnehmerbeitrag II:

Nach Erhalt der Teilnahmebestätigung/Rechnung wird innerhalb von 2 Wochen der Teilnehmerbeitrag II fällig. Der Eigenanteil in Höhe des Teilnehmerbeitrags II ist immer selbst zu tragen.

Sollten die Zahlungen nicht fristgerecht bei uns eingehen, erhalten Sie automatisch eine Zahlungserinnerung. Sollten wir auch dann keinen Zahlungseingang verbuchen können, erhalten Sie eine Mahnung. Hierfür fallen 5 Euro Mahngebühren an. Die zweite Mahnung beinhaltet 10 Euro Mahngebühren. Sollte auch danach keine Zahlung eingegangen sein, bzw. keine anderweitigen Absprachen mit uns getroffen worden sein, behalten wir uns vor, den Vertrag fristlos zu kündigen.

Den pflegebedingten Mehraufwand (Verhinderungspflege) oder Entlastungsbetrag von 75% der Bruttokosten rechnen wir gemäß Ihrer Rückmeldung nach der Freizeit mit der Pflegekasse des Teilnehmenden ab. Sie müssen die Leistungen im Vorfeld der Reise bei der Pflegekasse beantragen. Eine Kombination von verschiedenen Pflegekassenleistungen für die Finanzierung einer Urlaubsreise ist nicht möglich. Sollte die Pflegekasse die Rechnung nicht begleichen z.B. weil das Budget erschöpft ist oder kein Antrag gestellt wurde, stellen wir dem Teilnehmenden die Kosten privat in Rechnung. Dies gilt auch bei Rechnungskürzungen.

### Bruttokosten

Auf Wunsch erhalten Sie mit der Teilnahmebestätigung eine Rechnung über die Bruttokosten der Freizeit, falls Sie selbst mit Ihrer Pflegekasse abrechnen möchten. Nach Erhalt der Teilnahmebestätigung/Rechnung werden innerhalb von 2 Wochen 25% der Bruttokosten als Anzahlung fällig. Der Restbetrag ist bis spätestens 4 Wochen vor Reisebeginn zu zahlen.

Falls Sie Ihr Finanzierungsmodell wechseln möchten, benötigen wir vor Ausstellung einer neuen Rechnung die alte Rechnung im Original zurück. Für den zusätzlichen Aufwand berechnen wir in dem Fall 50 Euro Verwaltungspauschale. Sollten die Zahlungen nicht pünktlich oder in vereinbarter Höhe erfolgen, behalten wir uns vor, die Teilnahme an der Freizeit abzusagen. Geht die Zahlung nicht wie vereinbart bei uns ein, bedeutet das nicht, dass der Teilnehmende automatisch abgemeldet ist.

### 4. Rücktritt durch den Teilnehmenden

Der Rücktritt eines Teilnehmenden von einer Freizeit ist der Aktion Menschenstadt schriftlich mitzuteilen. Tritt der Teilnehmende von der Reise zurück, ist die Aktion Menschenstadt berechtigt, Ersatz für bereits

getroffene Reisevorkehrungen und Leistungen zu verlangen. Die dann anfallenden Kosten belaufen sich auf folgende Prozentsätze der Bruttokosten:

Mehr als 8 Monate vor Reiseantritt: 100 € anteilige Verwaltungskosten  
8 Monate bis 12 Wochen vor Reiseantritt: 20%  
12 Wochen bis 31 Tage vor Reiseantritt: 50%  
30 bis 16 Tage vor Reiseantritt: 70%  
15 bis 2 Tage vor Reiseantritt: 90%  
1 Tag vor Reiseantritt: 100%.

Wird die Reise ohne vorherige schriftliche Mitteilung nicht angetreten, fallen 100% des Reisepreises an. Bei Ummeldung auf Veranlassung der/des Teilnehmenden bzw. des gesetzlich Vertretenden zu einer anderen Freizeit wird eine Verwaltungsgebühr von 50 Euro fällig.

### 5. Rücktritt durch die Aktion Menschenstadt

Wenn eine der geplanten Freizeiten aus Gründen nicht durchgeführt werden kann, auf die die Aktion Menschenstadt keinen Einfluss hat und die nicht in ihrer Verantwortlichkeit liegen, werden geleistete Zahlungen erstattet, abzüglich der Kosten für erbrachte oder noch zu erbringende Leistungen, sowie der Kosten Dritter. Es werden keine Schadensersatzleistungen durch die Aktion Menschenstadt übernommen. Dies gilt auch bei Freizeiten, die nicht in vorgesehener Länge durchgeführt werden können. Es obliegt nicht der Pflicht der Aktion Menschenstadt ein Alternativprogramm für die Zeit der geplanten Reise bereitzustellen. Die Aufsichtspflicht über den Teilnehmenden überträgt sich für diese Zeit also nicht auf die Aktion Menschenstadt. Wenn Teilnehmende die Freizeit dauerhaft erheblich stören oder eine Teilnahme aus anderen Gründen nicht mehr angezeigt ist, kann die Aktion Menschenstadt den Vertrag fristlos kündigen und die Teilnehmenden abholen lassen. Der Aktion Menschenstadt steht in diesem Fall der volle Teilnehmerbeitrag zu. Die entstehenden Rückreisekosten sind vom Teilnehmenden zu tragen. Die Eltern/gesetzlichen Betreuer sind für die Organisation der Rückreise verantwortlich. Gleiches gilt, wenn eine Betreuung der Reisenden aus akuten gesundheitlichen Gründen nicht mehr gewährleistet werden kann.

Eine Teilnahme an der Reise ist nicht möglich, wenn die Informationen über den Teilnehmenden (Fragebogen für Freizeiteilnehmer/innen) der Aktion Menschenstadt nicht bis spätestens 8 Wochen vor Reisebeginn vorliegen. Eine Teilnahme an der Reise ist auch nicht möglich, wenn keine vollständige Immunisierung – geimpft oder genesen – gegen das

Corona-Virus (Covid-19) vorliegt. Weitere Vorgaben im Rahmen des zum Zeitpunkt der Reise gültigen Hygienekonzepts sind einzuhalten. Anfallende Rücktrittskosten sind durch den Teilnehmenden zu tragen. Wer aus persönlichen Gründen nicht mit der Gruppe gemeinsam reisen kann, trägt die zusätzlich entstehenden Reisekosten selbst und ist für die Organisation der An- bzw. Abreise verantwortlich. Wer aus den vergangenen Jahren noch Schulden hat oder Ratenzahlungs-Vereinbarungen nicht einhält, wird bei einer Anmeldung im neuen Jahr nicht berücksichtigt.

### 6. Versicherung/Haftung

Für die Teilnehmenden besteht eine Unfallversicherung und bei Reisen ins Ausland eine Auslandsreise-Krankenversicherung. Bei Haftpflichtschäden ist die private Haftpflichtversicherung des Teilnehmenden ersatzpflichtig. Wir empfehlen Ihnen dringend den Abschluss einer Reiserücktritts- und ggf. Reiseabbruchversicherung bei einem Versicherer Ihrer Wahl, denn auch im Fall einer Erkrankung wird der vollständige Reisepreis fällig (inkl. dem Pflegekassenanteil). Bildmaterial der Freizeiten kann innerhalb der Freizeitgruppe weitergegeben werden. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für das Gepäck (Kleidung, Handys, Wertgegenstände etc.) der Teilnehmenden.

### 7. Reiseleistungen

Die Kosten aller Reisen beinhalten die Unterkunft (in der Regel in 2- oder 3-Bettzimmern), die Anreise ab dem Treffpunkt, Vollpension durch die Unterkunft oder im Selbstversorgerhaus und die Begleitung und die Betreuung durch ehrenamtlich Mitarbeitende. Unterstützung in der Pflege, die in den Bereich der Behandlungspflege fällt, wird ausdrücklich nicht übernommen. Des Weiteren sind im Preis Kosten für Ausflüge mit der gesamten Gruppe, sowie Material (z.B. Basteln, Gesellschaftsspiele) enthalten. Bei Auslandsreisen sind die Kosten für eine Auslandsreisekrankenversicherung im Reisepreis enthalten. Zusätzliche Reiseleistungen sind der jeweiligen Ausschreibung zu entnehmen. Die Betreuung erfolgt durch zumeist ehrenamtlich Mitarbeitende der Aktion Menschenstadt. Sie und auch die angestellten Mitarbeitenden sind keine Fachkräfte. Es werden ausdrücklich keine Nachwachen gestellt. Eine durchgehende 24-Stunden-Betreuung können wir nicht anbieten.

### 8. Datenschutz

Es gelten die Datenschutzregelungen der Aktion Menschenstadt.

## EINE REISE BUCHEN

### Anmeldung

Du kannst dich im Behinderten-Referat anmelden.

Der Stich-Tag ist der **21. Januar 2022**.

Alle Anmeldungen, die bis dahin bei uns ankommen, werden auf diesen Tag datiert.

Aber auch danach kann man sich noch anmelden. Wenn noch Plätze frei sind, kann man trotzdem mit-fahren.

Wenn du nicht weißt, wohin du fahren möchtest, kannst du zu uns kommen. Dann überlegen wir zusammen, welche Reise gut passt.

Wir können keine Plätze reservieren.

Aber wenn du noch auf eine Unterschrift warten musst, zum Beispiel von deinem/r gesetzlichen Betreuer:in, dann sag uns Bescheid.

Die Anmeldung ist auf dem bunten Papier. Melde dich schnell an.

### AUSKUNFT UND BERATUNG:

Lisa Lichtenstein, Zimmer 19

Tel.: 0201 / 22 05 121

E-Mail: lisa.lichtenstein@evkirche-essen.de

Michael Druen, Zimmer 19

Tel.: 0201 / 22 05 244

E-Mail: michael.druen@evkirche-essen.de

Jennifer Keßler, Zimmer 19

Tel.: 0201 / 22 05 123

E-Mail: jennifer.kessler@evkirche-essen.de

Tatjana Bartoschek, Zimmer 19

Tel.: 0201 / 22 05 123

E-Mail: tatjana.bartoschek@evkirche-essen.de

Oder:

E-Mail: freizeiten@evkirche-essen.de

Fax: 0201 / 22 05 236

Bürozeiten: Mo.–Fr., 8.30 bis 12.00 Uhr

Wenn du Hilfe beim Ausfüllen der Unterlagen benötigst oder noch Fragen hast, melde dich bei uns.

Bitte ruf an, bevor du bei uns vorbeikommst. Dann können wir dir sagen, ob wir da sind und Zeit für dich haben. Oder wir machen dann einen Termin aus.

### Platz-Vergabe

Manchmal melden sich mehr Leute für eine Reise an als mit-fahren können.

Dann müssen wir gucken, wer mit-kommen kann.

Die Plätze werden nach Anmelde-Datum vergeben. Aber nicht nur. Menschen, die in Essen wohnen, haben Vorrang.

Wir müssen auch gucken, ob die Zimmer-Verteilung passt. Und ob der Platz im Haus aus-reicht. Das ist manchmal schwierig. Zum Beispiel, wenn sich viele Rollstuhl-Fahrer:innen anmelden.

Wir sprechen mit den Freizeit-Leitungen. Sie müssen entscheiden, ob sie die Begleitung und Betreuung mit ihrem Team schaffen können.

Du bekommst Post, wenn es klappt. Wenn es nicht klappt, rufen wir dich an. Dann überlegen wir zusammen, ob du vielleicht woanders hin-fahren kannst.



## INFORMATIONEN ZUR BETREUUNG

Während der Reise unterstützen euch die Mitarbeiter:innen. Wir nennen sie Freizeit-Team. Wie viele Mitarbeiter:innen mit-fahren, hängt von den Teilnehmer:innen ab. Ein/e Mitarbeiter:in ist höchstens für drei Teilnehmer:innen zuständig. Meistens nur für einen oder zwei.

Die Mitarbeiter:innen sind keine Fach-Kräfte. Sie haben keine Ausbildung in der Begleitung von Menschen mit Behinderung. Aber wir schulen die Mitarbeiter:innen. Viele haben auch schon viel Erfahrung. Sie begleiten die Reisen in ihren Ferien oder ihrem Urlaub. Das nennt man Ehren-Amt. Sie verdienen kein Geld damit. Sie bekommen nur eine Aufwands-Entschädigung.

Das Freizeit-Team hilft beim Alltag. Auch bei der Körper-Pflege. Zum Beispiel beim Duschen oder Zähne-Putzen. Je nachdem, wie viel Hilfe der/die Teilnehmer:in braucht.

Manches können und dürfen unsere Mitarbeiter:innen nicht. Zum Beispiel Spritzen oder Einläufe setzen. In Deutschland können wir einen Pflege-Dienst organisieren, der diese Aufgaben übernehmen kann. Vorher muss geklärt werden, ob die Kranken-Kasse die Kosten über-nimmt.

Auf den Reisen können wir keine Nacht-Wachen anbieten. Die Mitarbeiter:innen teilen sich auch kein Zimmer mit Teilnehmer:innen. Es ist wichtig, dass die Mitarbeiter:innen nachts schlafen können. Dann können sie die Teilnehmer:innen tagsüber gut begleiten.

## (ELTERN) INFORMATIONEN-ABEND

Das Corona-Virus hält uns und auch die ganze Welt weiter in Atem und bringt nach wie vor viele Veränderungen mit sich. Wir möchten Ihnen an zwei verschiedenen Terminen die Möglichkeit geben, all Ihre Fragen zu stellen, die Sie rund um das Thema Urlaubs-Reisen haben. Dies können z. B. Fragen zum Thema Anmeldung, Abrechnung oder Corona sein. Wir werden zwei Zoom-Meetings anbieten und möchten Sie bitten, wenn Sie Interesse haben an einem der beiden Termine teilzunehmen, sich vorher unter freizeiten@evkirche-essen.de anzumelden.

Wir senden Ihnen dann eine Bestätigung Ihrer Anmeldung und die Zugangs-Daten für Ihren Termin zu. Für persönliche Fragen, z. B. welche Reise in Frage kommt, melden Sie sich gerne für einen persönlichen Termin bei uns.

### TERMINE:

Montag, 17. Januar 2022

18.00 Uhr

Mittwoch, 19. Januar 2022

18.00 Uhr



## VERBINDLICHE ANMELDUNG FÜR URLAUBSREISEN 2022

Reise/Urlaubs-Angebot: ..... Datum: .....

Teilnehmer:in

Name, Vor-Name: ..... Geburts-Datum: .....

Straße: ..... PLZ und Ort: .....

Ggf. Einrichtung/Gruppe: ..... Ansprech-Partner:in: .....

Telefon: ..... E-Mail: .....

Bitte beachten Sie, dass eine Teilnahme nur nach der 2G-Regel möglich ist! Ein vollständiger Impf-Schutz oder eine Genesung muss vor der Abreise nach-gewiesen werden. Sollte eine Impfung aus medizinischen Gründen nicht möglich sein, sprechen Sie uns vor der Anmeldung bitte an!

Bitte ankreuzen!

Die/der Teilnehmer:in hat keine Behinderung.....

Die/der Teilnehmer:in hat folgende Behinderung: .....

Bitte angeben!

Die/der Teilnehmer:in hat folgenden Pflege-Grad: .....

Die/der Teilnehmer:in ist Rollstuhl-Fahrer:in  ja  nein  zeitweise

Art des Rollstuhls: .....

Die/der Teilnehmer:in benötigt eine Geh-Hilfe  ja  nein  zeitweise

Art der Gehhilfe: .....

**Gesetzlicher Betreuer:in/ Eltern**



## VERBINDLICHE ANMELDUNG FÜR URLAUBSREISEN 2022

Reise/Urlaubs-Angebot: ..... Datum: .....

### Teilnehmer:in

Name, Vor-Name: ..... Geburts-Datum: .....

Straße: ..... PLZ und Ort: .....

Ggf. Einrichtung/Gruppe: ..... Ansprech-Partner:in: .....

Telefon: ..... E-Mail: .....

Bitte beachten Sie, dass eine Teilnahme nur nach der 2G-Regel möglich ist! Ein vollständiger Impf-Schutz oder eine Genesung muss vor der Abreise nach-gewiesen werden. Sollte eine Impfung aus medizinischen Gründen nicht möglich sein, sprechen Sie uns vor der Anmeldung bitte an!

Bitte ankreuzen!

Die/der Teilnehmer:in hat keine Behinderung.....

Die/der Teilnehmer:in hat folgende Behinderung:.....

Bitte angeben!

Die/der Teilnehmer:in hat folgenden Pflege-Grad:.....

Die/der Teilnehmer:in ist Rollstuhl-Fahrer:in  ja  nein  zeitweise

Art des Rollstuhls: .....

Die/der Teilnehmer:in benötigt eine Geh-Hilfe  ja  nein  zeitweise

Art der Gehhilfe: .....

### Gesetzliche:r Betreuer:in/ Eltern

Name,Vor-Name: .....

Straße: ..... PLZ und Ort: .....

Telefon: ..... E-Mail: .....

**Post an**  Teilnehmer:in/Einrichtung oder  gesetzliche/r Betreuer:in / Eltern

### Zu den Zahlungs-Möglichkeiten: (bitte ankreuzen)

Ich zahle den Teilnehmenden-Beitrag I

Ich beabsichtige, einen Antrag auf Verhinderungs-Pflege bei der Pflege-Kasse zu stellen und zahle den Teilnehmenden-Beitrag II

Ich beabsichtige eine Finanzierung über den Entlastungs-Betrag und zahle den Teilnehmenden -Beitrag II

Ich beabsichtige mit einer Brutto-Kosten-Rechnung selbst mit der Pflege-Kasse abzurechnen.

### Ohne diese Zustimmung kann die Anmeldung nicht berücksichtigt werden!

Ich habe die Reise-Bedingungen gelesen, verstanden und akzeptiere diese.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die für die Anmeldung erforderlichen Gesundheits-Daten, zwecks Durchführung des Vertrages (Organisation der Reise usw.) verarbeitet werden. Dabei stimme ich auch die Weitergabe meiner Daten an andere Personen (z.B. Mitarbeiter:innen der Freizeit) zu. Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung nicht abgeben muss. Sie ist freiwillig. Ich weiß auch, dass ich meine Zustimmung zur Daten-Vereinbarung jederzeit wieder zurück-nehmen kann. Danach dürfen meine Daten nicht mehr verarbeitet werden. Mir ist ebenfalls bekannt, dass eine fehlende Einwilligung die Teilnahme an der Reise gefährdet und daher vielleicht eine Teilnahme nicht möglich ist. Das Merk-Blatt „Information zum Daten-Schutz“ ist mir von der Homepage [www.aktion-menschenstadt.de](http://www.aktion-menschenstadt.de) bekannt.

.....  
(Ort, Datum)

.....  
(Unterschrift, ggf. Erziehungsberechtigte/r oder gesetzliche/r Betreuer:in)



## INFORMATION ZU DEN TEILNEHMENDEN- BEITRÄGEN

**Teilnehmenden-Beitrag I:** Diesen zahlen Teilnehmer:innen, die nicht die Leistung der Pflege-Kasse in Anspruch nehmen können.

**Teilnehmenden-Beitrag II:** Diesen zahlen Teilnehmer:innen, die Leistungen der Pflege-Kasse (Verhinderungs-Pflege oder Entlastungs-Betrag) abrechnen möchten.

**Brutto-Kosten:** Diese zahlen Teilnehmer:innen, die Leistungen der Verhinderungs-Pflege und/oder den Entlastungs-Betrag mit ihrer Pflege-Kasse selbst abrechnen möchten.

### Informationen zur Brutto-Kosten-Rechnung

Wenn Sie dieses Finanzierungs-Modell wählen, ist folgendes zu tun:

1. Mit der Teilnahme-Bestätigung erhalten Sie eine Brutto-Kosten-Rechnung. Die angegebenen Zahlungs-Termine sind für Sie verbindlich, das heißt, die Rechnung muss vor der Freizeit bezahlt werden.
2. Nach der Freizeit erhalten Sie erneut eine Rechnung über die Brutto-Kosten und eine Teilnahme-/Zahlungs-Bestätigung. Diese Unterlagen reichen Sie zur Erstattung bei Ihrer Pflege-Kasse ein. Eine detaillierte Aufschlüsselung der Kosten ist bei dieser Finanzierungs-Form nicht möglich.
3. Bitte klären Sie vor der Freizeit, ob Ihre Pflege-Kasse die Brutto-Kosten-Rechnung akzeptiert.

**TIPP:** Es gibt die Möglichkeit der Umwidmung von Pflege-Sach-Leistungen, um diese zur Finanzierung der Urlaubs-Reise zu nutzen. Bitte klären Sie dies bei Bedarf mit Ihrer Pflege-Kasse.

## LVR-FÖRDERUNG DER URLAUBS-REISEN

Der Landschafts-Verband Rheinland gibt Geld für Urlaube für Menschen mit Behinderung

Wie bekommt man das Geld?

- Jeder, der Eingliederungs-Hilfe vom LVR bekommt und über 18 Jahre alt ist, kann den Zuschuss bekommen.
- Es gibt höchstens 600 Euro.
- Wie viel es genau gibt, wissen wir vorher nicht. Nicht alle Kosten der Reisen werden anerkannt.
- Es gibt nur für eine Urlaubs-Reise im Jahr den Zuschuss.
- Wir benötigen den Vor-Namen, Nach-Namen, Geburts-Datum und das Akten-Zeichen vom LVR.
- Alles andere machen wir.
- Die Urlaubs-Reise muss vorher bezahlt werden, wie es auf der Rechnung steht.
- Wir bekommen das Geld vom LVR erst nach der Freizeit. Dann über-weisen wir es zurück.

„Bezuschusst werden Urlaubsmaßnahmen für volljährige Menschen mit Behinderung, für die der Landschaftsverband Rheinland Leistungen der Eingliederungshilfe gemäß § 53 SGB XII finanziert.“ (Richtlinien zur Förderung von Urlaubsmaßnahmen)

Name,Vor-Name: .....

Straße: ..... PLZ und Ort: .....

Telefon: ..... E-Mail: .....

Post an  Teilnehmer:in/Einrichtung oder  gesetzliche/r Betreuer:in / Eltern

**Zu den Zahlungs-Möglichkeiten:** (bitte ankreuzen)

- Ich zahle den Teilnehmenden-Beitrag I
- Ich beabsichtige, einen Antrag auf Verhinderungs-Pflege bei der Pflege-Kasse zu stellen und zahle den Teilnehmenden-Beitrag II
- Ich beabsichtige eine Finanzierung über den Entlastungs-Betrag und zahle den Teilnehmenden -Beitrag II
- Ich beabsichtige mit einer Brutto-Kosten-Rechnung selbst mit der Pflege-Kasse abzurechnen.

**Ohne diese Zustimmung kann die Anmeldung nicht berücksichtigt werden!**

- Ich habe die Reise-Bedingungen gelesen, verstanden und akzeptiere diese.
- Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die für die Anmeldung erforderlichen Gesundheits-Daten, zwecks Durchführung des Vertrages (Organisation der Reise usw.) verarbeitet werden. Dabei stimme ich auch die Weitergabe meiner Daten an andere Personen (z.B. Mitarbeiter:innen der Freizeit) zu. Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligung nicht abgeben muss. Sie ist freiwillig. Ich weiß auch, dass ich meine Zustimmung zur Daten-Vereinbarung jederzeit wieder zurück-nehmen kann. Danach dürfen meine Daten nicht mehr verarbeitet werden. Mir ist ebenfalls bekannt, dass eine fehlende Einwilligung die Teilnahme an der Reise gefährdet und daher vielleicht eine Teilnahme nicht möglich ist. Das Merk-Blatt „Information zum Daten-Schutz“ ist mir von der Homepage [www.aktion-menschenstadt.de](http://www.aktion-menschenstadt.de) bekannt.

(Ort, Datum)

(Unterschrift, ggf. Erziehungsberechtigte/r oder gesetzliche/r Betreuer:in)



## CORONA

Corona wird uns auch in diesem Jahr noch fest im Griff haben. Wir möchten dafür sorgen, dass alle, die mit uns verreisen best-möglich geschützt sind. Deshalb gilt im nächsten Jahr bei uns die 2G-Regel. Das bedeutet: alle Personen ab 16 Jahren, die mit uns verreisen, müssen geimpft oder genesen sein. Der vollständige Schutz muss zum Zeit-Punkt der Reise bestehen. Sollte eine Impfung aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich sein, sprechen Sie uns bitte an.

Die Corona-Regel und Verordnungen ändern sich ständig. Es kann sein, dass weitere Vorgaben dazu kommen. Zum Beispiel, dass zusätzlich ein Test vorgelegt werden muss. Wir informieren alle rechtzeitig.

Für die Reisen gibt es ein Hygiene-Konzept. Darin steht, was wir machen, damit sich auf den Reisen niemand mit Corona ansteckt. Wir passen das Hygiene-Konzept regelmäßig an die neuen Vorgaben an. Alle Teilnehmer:innen und Mitarbeiter:innen bekommen das Hygiene-Konzept und müssen ihm zustimmen, damit sie mitfahren können.

## INFORMATION ZUR REISE-RÜCKTRITTS-VERSICHERUNG

Wir empfehlen Ihnen in der aktuellen Situation dringend eine Reise-Rücktritts-Versicherung und gegebenenfalls auch eine Reise-Abbruch-Versicherung **über die Bruttokosten der Freizeit privat abzuschließen**. Informationen dazu finden Sie im Internet unter: [www.test.de](http://www.test.de) (Stiftung Warentest) oder Sie erkundigen sich bei dem Versicherer Ihres Vertrauens. Wir empfehlen darauf zu achten, dass auch Pandemie-bedingte Rücktritte oder Abbrüche mit versichert sind.

**Wichtig:** Eine Versicherung über den Teilnehmer-Beitrag ist bei den meisten Versicherern nur 14 Tage nach Erhalt der Teilnahme-Bestätigung möglich.

## INFORMATION ZUR ERHÖHUNG DER TEILNEHMENDEN-BEITRÄGE

Liebe Mitreisende, liebe Familien, liebe Betreuer.

In diesem Jahr werden die Freizeiten leider wieder teurer.

Wir wissen, dass das für manche ein Problem darstellt. Deshalb möchten wir es gerne erklären.

Die Preise der einzelnen Reisen setzen sich immer aus den tatsächlichen Kosten zusammen. Zum Beispiel Miete der Unterkunft, An- und Abreise, Verpflegung, Ausflüge und Material, Versicherungen für Teilnehmer:innen und Mitarbeiter:innen und Personal-Kosten. Deshalb kosten die Reisen auch unterschiedlich viel.

Die Corona-Pandemie wirkt sich besonders stark auf die Preise aus. So haben sich in der gesamten Reise-Branche die Kosten für Mieten, Hotels oder auch Miet-Fahrzeuge erhöht und auch die Schulungs- und Material-Kosten sind deutlich gestiegen.

Die Anforderungen an die Mitarbeiter:innen sind weiter gestiegen. Ihre Qualifizierung kostet uns mehr Geld. Gesetzliche Vorgaben erhöhen den Verwaltungs-Aufwand.

Der Kirchenkreis Essen übernimmt immer einen Eigen-Anteil. Außerdem beantragen wir verschiedene Förder-

Mittel, damit die Reisen nicht noch teurer werden. Wir machen mit den Reisen keinen Gewinn, möchten aber natürlich weiterhin einen schönen Urlaub anbieten.

Wir möchten weiterhin

- in kleinen Gruppen mit einem guten Betreuungs-Schlüssel verreisen
- viele verschiedene Reisen anbieten
- auch Menschen mit hohem Betreuungs-Bedarf mitnehmen
- auf individuelle Bedürfnisse eingehen können
- eine persönliche Kontakt-Aufnahme vor der Reise gewährleisten
- eine persönliche Beratung im Freizeit-Büro anbieten
- eine gute Vorbereitung unserer Mitarbeiter:innen sicher-stellen
- Nach-Treffen organisieren, bei denen sich alle an eine schöne Zeit erinnern

Sollte die Finanzierung der Reise durch die Erhöhung große Probleme bereiten, sprechen Sie uns bitte an. Dann informieren wir gerne individuell zu Zuschussmöglichkeiten und versuchen gemeinsam eine Lösung zu finden.

## WINTER

### SKI-FAHREN IN BAYERN

Wir fahren für eine Woche auf einen tollen Almhof in Bayern.

Der Hof liegt in der Nähe von vielen Pisten. Wir nehmen einen eigenen Ski-Lehrer mit. Er guckt am Anfang, wie gut du Ski-fahren kannst.

Und baut den Kurs entsprechend auf. Abends kochen wir zusammen auf der Hütte und lassen den Tag gemütlich am Kamin ausklingen.

Skier und Ausrüstung musst du selbst mitbringen.

Wir können dir auch Tipps geben, wo du Skier günstig aus-leihen kannst.

**TEILNEHMENDE:** 6 Erwachsene mit Behinderung

**MINDEST-TEILNEHMER-ZAHL:** 6 Teilnehmende

**REISE-ZIEL:** Balderschwang

**TERMIN:** Sa. 05.03. bis Sa. 12.03.2022

**LEITUNG:** Benjamin Hinz

**PASS- UND VISUMS-ERFORDERNISSE:**

Personal-Ausweis

Eine vollständige Immunisierung muss nach-gewiesen werden

**BRUTTO-KOSTEN:** 1780,00 Euro

**TEILNEHMENDEN-BEITRAG I:** 1460,00 Euro

**TEILNEHMENDEN-BEITRAG II:** 440,00 Euro

**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung

**STICH-WORT:** Skifahrt



### FIT IN DEN FRÜHLING – BERGISCHES LAND

Wir fahren ins schöne Bergische Land. Dort wohnen wir im Fit Hotel Much. Gemeinsam wollen wir fit in den Frühling starten.

Unser Hotel bietet viel Abwechslung. Ob Tischtennis, Kicker oder Sinnes-Pfad. Auch in der Umgebung können wir viel erleben.

Wir können spazieren oder in den Zoo gehen.

Wir wollen uns viel bewegen und fit für den Frühling werden.

**TEILNEHMENDE:** 8 junge Erwachsene mit Behinderung

**MINDEST-TEILNEHMERZAHL:** 8 Teilnehmer:innen

**REISE-ZIEL:** Fit Hotel Much, Bergisches Land

**TERMIN:** Sa. 26.02. bis Sa. 05.03.2022

**LEITUNG:** Susanne Krischka

**PASS- UND VISUMS-ERFORDERNISSE:**

Personal-Ausweis

Eine vollständige Immunisierung muss nach-gewiesen werden

**BRUTTO-KOSTEN:** 1620,00 Euro

**TEILNEHMENDEN-BEITRAG I:** 1320,00 Euro

**TEILNEHMENDEN-BEITRAG II:** 400,00 Euro

**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung

**STICH-WORT:** Bergisches Land

## OSTER UND FRÜH-SOMMER



### WESTGROSSEFEHN

Wir fahren Richtung Nord-See.

Es geht nach Westgroßefehn.

Dort wollen wir uns auf den Frühling einstellen.

Bei gutem Wetter können wir uns sonnen.

Wir wollen Ausflüge machen.

Zum Beispiel zum Shoppen nach Leer oder Emden.

Oder ans Timmeler Meer fahren.

Wir wollen uns bewegen und viele Spaziergänge machen.

Aber wir wollen uns auch aus-ruhen.

Am Haus können wir einen Spiele-Abend machen oder eine DVD gucken.

Morgens schlafen wir aus.

Das Frühstück wird gemütlich.

Und abends kochen wir zusammen.

**TEILNEHMENDE:** 10 Erwachsene mit Behinderung

**MINDEST-TEILNEHMER-ZAHL:** 8 Teilnehmende

**REISE-ZIEL:** Ferien-Haus Eiland, Großefehn – Westgroßefehn

**TERMIN:** Sa. 09.04. bis Sa. 16.04.2022

**LEITUNG:** Susanne Krischka

**PASS- UND VISUMS-ERFORDERNISSE:**

Personal-Ausweis

Eine vollständige Immunisierung muss nach-gewiesen werden

**BRUTTO-KOSTEN:** 1500,00 Euro

**TEILNEHMENDEN-BEITRAG I:** 1230,00 Euro

**TEILNEHMENDEN-BEITRAG II:** 380,00 Euro

**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung

**STICH-WORT:** Westgroßefehn

### WERDUM

Wir fahren an Ostern nach Werdum. Das ist ein schöner Luft-Kurort nahe Neuharlingersiel.

Wir wohnen in barriere-freien Wohnungen. Wir können zum Strand und ans Meer fahren.

Bei schlechtem Wetter gehen wir ins Spaß-Bad.

Ein Besuch im Haustier-Park darf auch nicht fehlen.

Wir können ins Bernstein- oder Schiff-Fahrts-Museum gehen.

Und natürlich feiern wir zusammen Ostern. Das wird ein super Urlaub.

Die Labrador-Hunde Dream und Aveyrey sind immer mit dabei.

**TEILNEHMENDE:** 10 Erwachsene mit Behinderung

**MINDEST-TEILNEHMER-ZAHL:** 9 Teilnehmende

**REISE-ZIEL:** Werdum

**TERMIN:** Sa. 09.04. bis Sa. 23.04.2022

**LEITUNG:** Martina & Melissa Knappik

**PASS- UND VISUMS-ERFORDERNISSE:**

Personal-Ausweis

Eine vollständige Immunisierung muss nach-gewiesen werden

**BRUTTO-KOSTEN:** 2430,00 Euro

**TEILNEHMENDEN-BEITRAG I:** 1990,00 Euro

**TEILNEHMENDEN-BEITRAG II:** 600,00 Euro

**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung

**STICH-WORT:** Werdum



## EMSLAND

Wir fahren Richtung Nord-See.  
Es geht ins Emsland nach Moormerland.  
Wir wohnen in einem schönen Land-Haus mit großem Garten.  
Unser Haus liegt zwischen Emden und Leer.  
Von dort aus können wir viele Ausflüge machen.  
Wir können shoppen gehen oder bei gutem Wetter auch zum Strand.  
Vielleicht fahren wir nach Norddeich in die Seehund-Station.  
Abends kochen wir gemeinsam und lassen den Tag gemütlich aus-klingen.  
Das wird eine tolle Woche.

**TEILNEHMENDE:** 8 Erwachsene mit Behinderung  
**MINDEST-TEILNEHMER-ZAHL:** 8 Teilnehmende  
**REISE-ZIEL:** Haus Julia, Moormerland  
**TERMIN:** Sa. 21.05. bis Sa. 28.05.2022  
**LEITUNG:** Alena Müller  
**PASS- UND VISUMS-ERFORDERNISSE:**  
Personal-Ausweis  
Eine vollständige Immunisierung muss nach-gewiesen werden  
**BRUTTO-KOSTEN:** 1290,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG I:** 1060,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG II:** 320,00 Euro  
**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung  
**STICH-WORT:** Emsland

## SOMMER-FERIEN

### CUXHAVEN SOMMER

Wir fahren nach Cuxhaven an die Nord-See.  
Wir wohnen in zwei schönen, großen Ferien-Wohnungen.  
Das Haus ist barriere-frei und schön eingerichtet.  
Zum Strand ist es nicht weit. Dort können wir schöne Sommertage genießen.  
An der Strand-Promenade können wir Kaffee trinken und Eis essen.  
Wir wollen großartige Ausflüge machen:  
In den Zoo, ins Schwimm-Bad oder zum Shoppen.  
Wir wollen eine schöne Zeit zusammen haben.

**TEILNEHMENDE:** 10 Erwachsene mit Behinderung  
**MINDEST-TEILNEHMER-ZAHL:** 9 Teilnehmende  
**REISE-ZIEL:** Cuxhaven  
**TERMIN:** MO. 27.06. BIS MO. 11.07.2022  
**LEITUNG:** JULIA GLADISCH, CATHARINA SOPHIE HENDEL  
**PASS- UND VISUMS-ERFORDERNISSE:**  
Personal-Ausweis  
Eine vollständige Immunisierung muss nach-gewiesen werden  
**BRUTTO-KOSTEN:** 3050,00 EURO  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG I:** 2490,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG II:** 760,00 Euro  
**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung  
**STICH-WORT:** Cuxhaven Sommer

## JÜNKERATH

Wir fahren nach Jünkerath in die Vulkan-Eifel.  
Wir wohnen in einem tollen Gruppen-Haus.  
Dort werden wir lecker bekocht. Die frische Luft macht uns hungrig.  
Wir wollen viel draußen sein.  
Im Wald bauen wir eine tolle Hütte aus Ästen.  
Und wir machen eine Schnitzel-Jagd.  
Wenn es warm ist, kühlen wir uns im Kronenburger See ab.  
Abends machen wir am Lager-Feuer Stock-Brot.  
Unser Labrador-Hund Dream ist mit seiner Nase immer dabei.

**TEILNEHMENDE:** 10 Jugendliche und junge Erwachsene mit Behinderung  
**MINDEST-TEILNEHMER-ZAHL:** 9 Teilnehmende  
**REISE-ZIEL:** Don Bosco Jünkerath, Jünkerath  
**TERMIN:** Sa. 16.07. bis Sa. 30.07.2022  
**LEITUNG:** Martina Knappik  
**PASS- UND VISUMS-ERFORDERNISSE:**  
Personal-Ausweis  
Eine vollständige Immunisierung muss nach-gewiesen werden  
**BRUTTO-KOSTEN:** 3050,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG I:** 2500,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG II:** 770,00 Euro  
**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung  
**STICH-WORT:** Jünkerath



**AKTION MENSCH**

**DANK FÜR UNTERSTÜTZUNG**  
Wir danken der Ev. Jugend Essen und der Aktion Mensch für die finanzielle Unterstützung unserer Ferienfreizeiten und Seminare.



## JÜNKERATH 2

Wir fahren nach Jünkerath in die Vulkan-Eifel.  
Wir wohnen in einem tollen Gruppen-Haus.  
Wir wollen viel draußen sein.  
Die frische Luft macht uns hungrig.  
Vom Haus werden wir lecker bekocht.  
Es gibt viel zu unternehmen und zu erkunden.  
Wir erkunden die Wälder der Umgebung.  
Wir können schwimmen gehen oder wir gehen shoppen.  
Abends machen wir am Lager-Feuer Stock-Brot.  
Der Labrador-Hund Avery ist immer mit dabei.

**TEILNEHMENDE:** 10 Erwachsene mit Behinderung  
**MINDEST-TEILNEHMER-ZAHL:** 9 Teilnehmende  
**REISE-ZIEL:** Don Bosco Jünkerath, Jünkerath  
**TERMIN:** Sa. 16.07. bis Sa. 30.07.2022  
**LEITUNG:** Melissa Knappik  
**PASS- UND VISUMS-ERFORDERNISSE:**  
Personal-Ausweis  
Eine vollständige Immunisierung muss nach-gewiesen werden  
**BRUTTO-KOSTEN:** 3050,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG I:** 2500,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG II:** 770,00 Euro  
**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung  
**STICH-WORT:** Jünkerath 2



## SCHLAGER-FREIZEIT

Unter dem Motto: „Ich find Schlager toll“ wollen wir Urlaub machen. Wir wohnen auf dem Hof Heinemann, in der Nähe von Oldenburg. Wir wollen tanzen, singen und ganz viel Spaß haben. Im Oldenburger Land gibt es viel zu unternehmen. Wir machen Ausflüge in die Umgebung. Vielleicht fahren wir zum Jader-Park oder machen einen Ausflug zum Strand. Am Samstag wollen wir das Konzert Bremen Olé besuchen. Dort kommen viele bekannte Schlager-Sänger:innen hin. Zum Beispiel Mia Julia, Mickie Krause und Markus Becker. Dort wollen wir richtig feiern!

**TEILNEHMENDE:** 8 Erwachsene mit Behinderung  
**MINDEST-TEILNEHMER-ZAHL:** 8 Teilnehmende  
**REISE-ZIEL:** Hude-Wüstring, Hof Heinemann  
**TERMIN:** Mo. 01.08. bis Mo. 08.08.2022  
**LEITUNG:** Michelle Lüdemann  
**PASS- UND VISUMS-ERFORDERNISSE:** Personal-Ausweis  
 Eine vollständige Immunisierung muss nach-gewiesen werden  
**BRUTTO-KOSTEN:** 1820,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG I:** 1500,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG II:** 460,00 Euro  
**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung  
**STICH-WORT:** Schlager-Freizeit

## LEHRINGEN

Wir fahren nach Kirchlinteln. Das ist in der Lüneburger Heide. Unser Haus heißt Lehringen. Wir wollen viel erleben. Wir können im Moor spazieren gehen. Oder an einem der tollen Seen. Auch Bremen ist nicht weit. Da können wir shoppen. Oder ein Eis essen. Abends wollen wir gemeinsam kochen. Unser Garten hat einen Lager-Feuer-Platz und eine Spiel-Wiese.

**TEILNEHMENDE:** 10 Erwachsene mit Behinderung  
**MINDEST-TEILNEHMER-ZAHL:** 9 Teilnehmende  
**REISE-ZIEL:** Kirchlinteln, Freizeitheim Lehringen  
**TERMIN:** So. 31.07. bis So. 07.08.2022  
**LEITUNG:** Markus Parske  
**PASS- UND VISUMS-ERFORDERNISSE:** Personal-Ausweis  
 Eine vollständige Immunisierung muss nach-gewiesen werden  
**BRUTTO-KOSTEN:** 1570,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG I:** 1290,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG II:** 390,00 Euro  
**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung  
**STICH-WORT:** Lehringen

## SPÄT-SOMMER

### SEGELN

Dieses Jahr segeln wir von Heiligenhafen aus. Wir wohnen auf zwei schicken Segel-Yachten. Tagsüber segeln wir und abends legen wir im Hafen an. Wir essen und schlafen auf dem Boot. Axel ist wieder unser Käpt'n und Segel-Lehrer. Er übt mit uns, das Boot zu steuern. Alles was ein echter Seebär wissen muss, wird Axel uns beibringen.

**TEILNEHMENDE:** 10 Erwachsene mit Behinderung  
**MINDEST-TEILNEHMER-ZAHL:** 8 Teilnehmende  
**REISE-ZIEL:** Start- und Ziel-Hafen Heiligenhafen, Ostsee  
**TERMIN:** Fr. 12.08. bis Fr. 19.08.2022  
**LEITUNG:** Eva Meißner, Jennifer Belz  
**PASS- UND VISUMS-ERFORDERNISSE:** Personal-Ausweis  
 Eine vollständige Immunisierung muss nach-gewiesen werden  
**BRUTTO-KOSTEN:** 1500,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG I:** 1230,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG II:** 380,00 Euro  
**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung  
**STICH-WORT:** Segeln



### KREUZ-FAHRT

Das Meerweh ist groß und daher geht es endlich wieder los. Wir machen eine Kreuz-Fahrt mit AIDA Prima. Start- und Ziel-Hafen ist das schöne Hamburg. Wir wohnen in Meer-Blick-Kabinen mit traumhaftem Blick nach draußen. Auf unserer Route entdecken wir die Niederlande, Belgien, Frankreich und Großbritannien. Wir lassen es uns so richtig gut gehen. Wir genießen das Schiff und sein Bord-Leben. Hier gibt es z. B. verschiedene Restaurants und Theater-Vorstellungen. Sowie Schwimm-Bäder und Fitness-Bereiche. Wir gehen an Land und lernen Städte wie Rotterdam kennen.

**TEILNEHMENDE:** 8 Erwachsene mit Behinderung  
**MINDEST-TEILNEHMER-ZAHL:** 8 Teilnehmende  
**REISE-ROUTE:** Hamburg – Southampton – Le Havre – Zeebrügge – Rotterdam – Hamburg (Schiff: AIDA Prima)  
**TERMIN:** Sa. 27.08. bis Sa. 03.09.2022  
**LEITUNG:** Jennifer Keßler  
**PASS- UND VISUMS-ERFORDERNISSE:** Reise-Pass  
 Eine vollständige Immunisierung muss nach-gewiesen werden  
**BRUTTO-KOSTEN:** 3140,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG I:** 2570,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG II:** 790,00 Euro  
**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung  
**STICH-WORT:** Kreuz-Fahrt



## WENDTORF

Wir fahren nach Wendtorf.  
Das ist ein schöner Ort an der Ostsee in der Nähe von Kiel.  
Wir möchten gerne mit dem Zug anreisen. Damit wir die Fahrt wirklich genießen können, wird unser Gepäck geliefert.  
Wenn wir angekommen sind, erwartet uns ein schöner Ferien-Hof!  
Der Ort Laboe ist nicht weit.  
Hier gibt es einen tollen Sand-Strand. Und eine schöne Promenade.  
Wir machen eine Boots-Fahrt auf der Kieler Förde.  
Wir können auch Ausflüge nach Lübeck oder Fehmarn machen.  
Die Kieler Innen-Stadt lädt zum Shoppen und Eis essen ein.  
Und bei Sonne baden wir in der Ostsee.

**TEILNEHMENDE:** 9 Erwachsene mit Behinderung  
**MINDEST-TEILNEHMER-ZAHL:** 8 Teilnehmende  
Die Reise ist nur bedingt barriere-frei.  
**REISE-ZIEL:** Wendtorf  
**TERMIN:** Mo. 29.08. bis Sa. 03.09.2022  
**LEITUNG:** Marko Odörfer  
**PASS- UND VISUMS-ERFORDERNISSE:**  
Personal-Ausweis  
Eine vollständige Immunisierung muss nach-gewiesen werden  
**BRUTTO-KOSTEN:** 1230,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG I:** 1005,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG II:** 310,00 Euro  
**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung  
**STICH-WORT:** Wendtorf

## SAUERLAND

In diesem Jahr geht es wieder ins Sauerland.  
Die Fahrt in den Urlaub ist nicht weit. Unser Hotel liegt mitten in der Natur. Wir wollen viel draußen sein. Wir können spazieren gehen. Oder uns in unserem großen Garten sonnen.  
Schon morgens können wir schwimmen gehen oder abends in der Bar sitzen. Wenn wir wollen, fahren wir nach Winterberg.  
Das ist ein bekannter Urlaubs-Ort im Sauerland.  
Oder wir versuchen uns beim Sommer-Rodeln.

**TEILNEHMENDE:** 10 Erwachsene mit Behinderung  
**MINDEST-TEILNEHMER-ZAHL:** 9 Teilnehmende  
**REISE-ZIEL:** Hotel Winterberg Resort, Winterberg  
**TERMIN:** So. 04.09. bis So. 18.09.2022  
**LEITUNG:** Barbara Schmidt  
**PASS- UND VISUMS-ERFORDERNISSE:**  
Personal-Ausweis  
Eine vollständige Immunisierung muss nach-gewiesen werden  
**BRUTTO-KOSTEN:** 2860,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG I:** 2340,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG II:** 715,00 Euro  
**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung  
**STICH-WORT:** Sauerland



## MÜNCHEN

Wir fahren nach München.  
Das ist die Landes-Hauptstadt von Bayern. Unser Hotel ist zentral gelegen. Wir können zu Fuß viel erkunden. Wir wollen uns die Sehenswürdigkeiten von München angucken.  
Zum Beispiel die Frauen-Kirche oder den Marien-Platz.  
Auch der schöne Hof-Garten und die Isar sind nicht weit weg.  
Abends können wir ins Hof-Bräuhaus. Dort können wir typisch bayrisches Essen probieren.  
Oder ein leckeres Weißbier genießen.

**TEILNEHMENDE:** 8 Erwachsene mit Behinderung  
**MINDEST-TEILNEHMER-ZAHL:** 8 Teilnehmer:innen  
**REISE-ZIEL:** Hotel Creatif Elephant, München  
**TERMIN:** Mo. 05.09. bis Fr. 09.09.2022  
**LEITUNG:** Melissa Knappik  
**PASS- UND VISUMS-ERFORDERNISSE:**  
Personal-Ausweis  
Eine vollständige Immunisierung muss nach-gewiesen werden  
**BRUTTO-KOSTEN:** 1070,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG I:** 870,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG II:** 270,00 Euro  
**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung  
**STICH-WORT:** München

## NORDDEICH

Wir fahren nach Norddeich.  
Das ist ein Ort an der Nordsee-Küste. Unser Haus liegt nicht weit vom Strand entfernt.  
Wir wollen am Strand spazieren gehen und Fisch-Brötchen essen.  
Wir können durch den Ort bummeln oder einen Ausflug machen, zum Beispiel auf die Insel Norderney.  
Außerdem können wir eine Seehund-Station besichtigen.  
Oder wir sonnen uns auf der großen Haus-Terrasse, machen Spiele und basteln!

**TEILNEHMENDE:** 10 Erwachsene mit Behinderung  
**MINDEST-TEILNEHMER-ZAHL:** 9 Teilnehmende  
**REISE-ZIEL:** Norddeich  
**TERMIN:** Mo. 19.09. bis Mo. 26.09.2022  
**LEITUNG:** MICHAEL DRUEN  
**PASS- UND VISUMS-ERFORDERNISSE:**  
Personal-Ausweis  
Eine vollständige Immunisierung muss nach-gewiesen werden  
**BRUTTO-KOSTEN:** 1700,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG I:** 1390,00 Euro  
**TEILNEHMENDEN-BEITRAG II:** 430,00 Euro  
**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung  
**STICH-WORT:** Norddeich

## HERBST-FERIEN

HAUS AM PASCHBERG 

Unser Urlaubs-Ziel ist Wulsbüttel. Das liegt genau zwischen Bremen und Bremerhaven.

Wir wohnen im Haus am Paschberg. Das Haus hat einen tollen Garten mit einem Lagerfeuerplatz. Es gibt sogar eine rolli-gerechte Schaukel. In der Nähe gibt es einen kleinen See mit Strand.

Wenn das Wetter gut ist, können wir hier ein Picknick machen, Wir machen Ausflüge nach Bremen, in den Zoo oder ins Mühlen-Café. Abends wollen wir gemeinsam kochen und am Lager-Feuer den Tag aus-klingen lassen. Wir werden viel Spaß haben.

**TEILNEHMENDE:** 10 Erwachsene mit Behinderung

**MINDEST-TEILNEHMER-ZAHL:** 9 Teilnehmende

**REISE-ZIEL:** Haus am Paschberg, Wulsbüttel

**TERMIN:** Sa. 01.10. bis Sa. 08.10.2022

**LEITUNG:** Victoria Aßmus

**PASS- UND VISUMS-ERFORDERNISSE:**

Personal-Ausweis

Eine vollständige Immunisierung muss nach-gewiesen werden

**BRUTTO-KOSTEN:** 1900,00 Euro

**TEILNEHMENDEN-BEITRAG I:** 1560,00 Euro

**TEILNEHMENDEN-BEITRAG II:** 470,00 Euro

**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung

**STICH-WORT:** Haus am Paschberg



## GRIECHENLAND

Wir machen Urlaub auf dem griechischen Fest-Land.

Wir wollen noch ein bisschen Sonne tanken und die Seele baumeln lassen.

Unser Hotel heißt Portes Beach.

Bis zum Strand ist es nicht weit.

Dort können wir in der Sonne liegen und uns erholen.

Außerdem lädt die Umgebung zu vielen tollen Ausflügen ein.

Unsere Reise beginnt und endet am Flughafen Düsseldorf.

**TEILNEHMENDE:** 8 Erwachsene mit Behinderung

**MINDEST-TEILNEHMER-ZAHL:** 8 Teilnehmende

**REISE-ZIEL:** Chalkidiki, Griechenland

**TERMIN:** Sa 01.10. bis So. 16.10.2022

**LEITUNG:** Martina Knappik

**PASS- UND VISUMS-ERFORDERNISSE:**

Personal-Ausweis

Eine vollständige Immunisierung muss nach-gewiesen werden

**BRUTTO-KOSTEN:** 3180,00 Euro

**TEILNEHMENDEN-BEITRAG I:** 2600,00 Euro

**TEILNEHMENDEN-BEITRAG II:** 800,00 Euro

**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung

**STICH-WORT:** Griechenland

## CUXHAVEN HERBST

Cuxhaven liegt an der Nord-See. Dort wollen wir ein paar schöne Herbst-Tage verbringen.

In 10 Minuten sind wir zu Fuß an der Strand-Promenade.

Hier können wir spazieren gehen.

Bei gutem Wetter gehen wir an den Strand. Es gibt extra Watt-Rollstühle.

Wir wollen Ausflüge in die Stadt machen. Vielleicht fahren wir auch nach Bremerhaven.

Wir wollen es uns auch am Haus gemütlich machen.

Wir kochen, was uns schmeckt und lassen es uns gut gehen.

Wir hören Musik und spielen was zusammen.

Abends können wir einen Film gucken.

Die Ferien-Wohnung ist barriere-frei und gut für Menschen mit hohem Pflege-Bedarf geeignet.

**TEILNEHMENDE:** 10 Erwachsene mit Behinderung

**MINDEST-TEILNEHMER-ZAHL:** 8 Teilnehmende

**REISE-ZIEL:** Ferien-Haus Cuxhaven, Diakonische Stiftung Wittekindshof, Cuxhaven

**TERMIN:** Mo. 03.10. bis So. 16.10.2022

**LEITUNG:** Anna-Maria Brendel, Isabell Kohnen

**PASS- UND VISUMS-ERFORDERNISSE:**

Personal-Ausweis

Eine vollständige Immunisierung muss nach-gewiesen werden

**BRUTTO-KOSTEN:** 3050,00 Euro

**TEILNEHMENDEN-BEITRAG I:** 2490,00 Euro

**TEILNEHMENDEN-BEITRAG II:** 760,00 Euro

**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung

**STICH-WORT:** Cuxhaven Herbst

## MALLORCA

Wir fliegen nach Mallorca. Der Ort heißt Can Pastilla.

Dort werden wir in einem schönen Hotel wohnen.

Wir wollen an den Strand und an den Swimming-Pool zum Schwimmen.

Wir können einen Ausflug in die Hauptstadt Palma machen.

Oder in das tolle Aquarium gehen.

Bummeln, leckeres Essen, Entspannen,

Tanzen und Spazieren stehen auch auf dem Programm.

Bei dieser Reise solltest du gerne laufen und mobil sein.

Unsere Reise beginnt und endet am Flughafen Düsseldorf.

**TEILNEHMENDE:** 10 Erwachsene mit Behinderung

**MINDEST-TEILNEHMER-ZAHL:** 10 Teilnehmende

**REISE-ZIEL:** Can Pastilla, Mallorca, Spanien

**TERMIN:** So. 02.10. bis So. 16.10.2022

**LEITUNG:** Susanne Krischka

**PASS- UND VISUMS-ERFORDERNISSE:**

Personal-Ausweis

Eine vollständige Immunisierung muss nach-gewiesen werden

**BRUTTO-KOSTEN:** 3250,00 Euro

**TEILNEHMENDEN-BEITRAG I:** 2650,00 Euro

**TEILNEHMENDEN-BEITRAG II:** 810,00 Euro

**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung

**STICH-WORT:** Mallorca

## INKLUSIVE GEDENKSTÄTTEN- FAHRT

Wir machen uns auf Spuren-Suche. Eine Spuren-Suche in die deutsche Geschichte. Das Thema ist der zweite Welt-Krieg. Dabei möchten wir uns besonders mit den Opfern beschäftigen. Wir fahren zusammen an die wichtigen Orte. Nürnberg, Dachau und Berlin. Gemeinsam wollen wir darüber sprechen und nach-denken. Dabei wird auch ein Film über unsere Erfahrungen gedreht.

**TEILNEHMENDE:** 10

**MINDEST-TEILNEHMER-ZAHL:** Junge Teilnehmende mit und ohne Behinderung  
**REISE-ZIEL:** Nürnberg, München, Leipzig und Berlin

**TERMIN:** Di. 04.10. bis Mi. 12.10.2022

**LEITUNG:** Richard Poser

**PASS- UND VISUMS-ERFORDERNISSE:**

Personal-Ausweis  
Eine vollständige Immunisierung muss nach-gewiesen werden

**BRUTTO-KOSTEN:** 1840,00 Euro

**TEILNEHMENDEN-BEITRAG I:** 1510,00 Euro

**TEILNEHMENDEN-BEITRAG II:** 460,00 Euro

Zuschüsse durch das Jugendamt sind möglich!

**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung

**STICH-WORT:** Gedenk-Stätten-Fahrt

## SCHLOSS DANKERN

Es geht in den Ferien-Park Schloss Dankern.

Der liegt an einem schönen See. Dort können wir Tret-Boot fahren. Oder schwimmen gehen.

Es gibt viele Spiel-Plätze. Und eine Bowling-Bahn.

Mutige können den Hoch-Seil-Garten und die Kletter-Wand ausprobieren.

Bei schlechtem Wetter gehen wir in das Schwimm-Bad.

Dort gibt es eine tolle Wasser-Rutsche.

In unserem Haus kochen wir selbst. Wir essen, was uns schmeckt.

Wir haben Zeit zum Spielen und Basteln.

Abends können wir Lager-Feuer mit Stock-Brot machen. Oder Marshmallows.

Das wird eine tolle Zeit!

**Hinweis:** Das Haus wird als „barriere-arm“ bezeichnet. Für Rück-Fragen zur Teilnahme von Rollstuhl-Fahrern stehen wir gerne zur Verfügung.

**TEILNEHMENDE:** 12 Kinder mit und ohne Behinderung ab 7 Jahren

**MINDEST-TEILNEHMER-ZAHL:** 10 Teilnehmende

**REISE-ZIEL:** Schloss Dankern, Haren/Ems

**TERMIN:** Fr. 07.10. bis Fr. 14.10.2022

**LEITUNG:** Lisa Lichtenstein, Sylvia Plüm

**PASS- UND VISUMS-ERFORDERNISSE:**

Personal-Ausweis  
Eine vollständige Immunisierung muss nach-gewiesen werden

**BRUTTO-KOSTEN:** 1640,00 Euro

**TEILNEHMENDEN-BEITRAG I:** 1340,00 Euro

**TEILNEHMENDEN-BEITRAG II:** 410,00 Euro

**ANMELDUNG:** Aktion Menschenstadt – Freizeit-Abteilung

**STICH-WORT:** Schloss Dankern

## FÜR MITARBEITENDE IM BEREICH URLAUBS-REISEN

**ANSPRECH-PARTNER:INNEN:**

Lisa Lichtenstein, Zimmer 19

Tel.: 0201 / 22 05 121

E-Mail: lisa.lichtenstein@evkirche-essen.de

Michael Druen, Zimmer 19

Tel: 0201 / 22 05 244

E-Mail: michael.druen@evkirche-essen.de

## DEIN EHREN-AMT IM URLAUB!

Urlaubs-Reisen für Menschen mit Behinderung sind eine besondere Erfahrung, auch für die ehren-amtlichen Reise-Begleitungen. Im ehren-amtlichen Team gestaltet ihr die Freizeiten eigenständig. Sei es die Planung von Ausflügen und Aktivitäten oder das gemeinsame Kochen. Ihr habt viele Freiheiten, um ein tolles Urlaubs-Erlebnis zu gestalten!

Die Reisen dauern fünf bis vierzehn Tage und führen euch an Ost- und Nordsee, in unterschiedliche Städte und Länder. Die Anfahrt, Unterkunft und die Versorgung vor Ort sind natürlich kostenlos! Euer Team und die Teilnehmer:innen lernt ihr schon im Vorfeld kennen.

**WAS IHR MITBRINGEN MÜSST:**

- Offenheit und die Bereitschaft sich auf Menschen einzulassen
- Zuverlässigkeit und Team-Fähigkeit
- Es dürfen keine Einträge im Führungs-Zeugnis vorhanden sein

**WIR BIETEN EUCH:**

- Eine spannende Zeit
- Gute Vorbereitung und Begleitung
- Ein versichertes Ehren-Amt
- WAS IHR MITNEHMEN KÖNNT:**
- Ein Taschen-Geld von 20,00€/Tag als Aufwands-Entschädigung
- Ein bescheinigtes Ehren-Amt und ggfs. eine Praktikums-Bescheinigung
- Viele Erfahrungen in der Team-Arbeit und in der Arbeit mit Menschen
- Einfach eine schöne Zeit

## VERPFLICHTENDE EINWEISUNG IN DIE UNFALL- VERHÜTUNGS- VORSCHRIFTEN ZUR NUTZUNG VON DIENST- FAHRZEUGEN

Gilt für Mitarbeiter:innen bei den Mini-Ferien und den Urlaubs-Reisen, die Dienst-Fahrzeuge nutzen.

Ohne Schulung ist keine Dienst-Fahrt für die Aktion Menschenstadt erlaubt!

**NICHT VERGESSEN:** Führer-Schein mitbringen!

**TERMINE:**

Dienstag, 29.03.2022

Donnerstag, 31.03.2022

Montag, 04.04.2022

Dienstag, 14.06.2022

Dienstag, 21.06.2022

Donnerstag, 23.06.2022

Donnerstag, 22.09.2022

Dienstag, 27.09.2022

Donnerstag, 29.09.2022

(weitere Termine nach Absprache)

**ZEIT:** 17.30 bis 18.30 Uhr

**ORT:** Haus der Kirche, Raum 303

**REFERENT:** Frank Wosniewski,

Aktion Menschenstadt

**ANMELDUNG:** Frank Wosniewski,

Tel.: 0201 / 22 05 122

E-Mail: frank.wosniewski@evkirche-essen.de

## STADTTEIL-CAFÉS

In Essen gibt es zwei Stadtteil-Cafés. Dort sind drei Dinge besonders wichtig:

1. Gute Zusammen-Arbeit mit der Nachbarschaft. Alle Leute aus dem Stadt-Teil und von weiter her sind willkommen in den Cafés.

Die Cafés arbeiten eng mit den Kirchen-Gemeinden zusammen.

2. Arbeitsplätze auch für Menschen mit Behinderung.

In allen Cafés arbeiten Menschen mit und ohne Behinderung.

Sie arbeiten gemeinsam, als Team.

3. Partnerschaft mit der Dritten Welt. „Dritte Welt“ meint die ärmsten Länder der Welt.

Um die Länder zu unterstützen, verkaufen die Cafés zum Beispiel Kaffee, Tee und Schokolade von dort.

Wir möchten, dass sich in den Cafés alle Menschen wohl-fühlen.

Entstanden sind die Cafés aus einer Zusammen-Arbeit:

- Aktion Menschenstadt / Behinderten-Referat des Kirchenkreises Essen
- Evangelische Gemeinde Altenessen – Karnap
- Evangelische Gemeinde Kray
- Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen GSE

## CAFÉ AN DER KIRCHE

EIN SONNEN-PLATZ ZUM VERWEILEN UND GENIESSEN

Unser liebevoll und freundlich eingerichtetes Café liegt direkt neben der Alten Kirche in Essen-Kray.

Hier können Sie Hektik und Sorgen vergessen und sich verwöhnen lassen bei:

- köstlichem Frühstück,
- heißen und kalten Getränken,
- duftenden Waffeln, leckerem Kuchen und
- verschiedenen Snacks.

Ob drinnen oder draußen – ein schöner Ort, um sich mit Freunden und Bekannten zum Kaffee--Trinken und Erzählen zu treffen!

Alle sind willkommen.

Unsere Eine-Welt-Laden-Auswahl lädt zum Einkauf ein: Kaffee, Kakao, Schokolade und Kunst-Handwerk.

Gern richten wir Ihre Feierlichkeiten bis zu 35 Personen – auch außerhalb unserer Öffnungs-Zeiten – ganz persönlich für Sie aus.

Sprechen Sie uns an für Ihre Familien- oder Betriebs-Feiern, Geburts-Tage oder Jubiläen.

Wir freuen uns auf Sie!

Das Café ist für Rollstuhl-Fahrer zugänglich.

ORT: Leither Str. 33, Essen-Kray

Tel.: 0201 / 55 64 73

ÖFFNUNGSZEITEN: Montag Ruhetag, dienstags bis freitags, 8.30 bis 13.00 Uhr und nach Vereinbarung

LEITUNG: Margarita Picaku

## CAFÉ TREFF

DAS KLEINE FREUNDLICHE STADTTEIL-ZENTRUM IN ALTENESSEN

Unser Café ist zu jeder Jahres-Zeit ein angenehmer Ort.

Besonders stolz sind wir auf unseren hellen Winter-Garten und den schönen Innen-Hof.

Sie können bei uns in Ruhe eine gute Tasse Kaffee trinken, ein leckeres Frühstück genießen oder einfach nur mal unter Menschen sein.

Zusätzlich haben wir folgende regelmäßige Angebote

Mittwochs: Mittagstisch in bester Gesellschaft, gemeinsam mit dem Zentrum 60+

Donnerstags: Frühstücks-Brunch mit leckerem Buffet

Freitags: gemeinsame Aktionen bei Kaffee und Kuchen

1. Sonntag im Monat: Heiße Waffeln mit Sahne und Kirschen

Gerne richten wir für Sie auch Ihre Feste und Feierlichkeiten aus.

Wenn Sie lieber zu Hause feiern wollen, machen wir Ihnen attraktive Canapeés und andere Kleinigkeiten für Ihre Gäste.

Unsere Räume können Sie auch privat anmieten.



Kommen Sie vorbei und schauen Sie selbst! Unser Team freut sich auf Sie! Es gibt eine Rampe für Rollstuhl-Fahrer.

ORT: Hövelstraße 73, Essen-Altenessen

Tel.: 0201/ 831 53 59

ÖFFNUNGS-ZEITEN: Montag Ruhetag, dienstags und donnerstags, 8.00 bis 13.00 Uhr, mittwochs und freitags, 11.00 bis 15.00 Uhr,

An jedem 1. Sonntag im Monat 15.00 bis 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

LEITUNG: Maren Berg

## ZENTRUM 60+

DER EV. KIRCHEN-GEMEINDE ALTENESSEN-KARNAP

im Paul Humburg Gemeinde-Haus in der Hövelstr. 71, 45326 Essen

Tel.: 0178 87 28 943

Das Zentrum 60+ bietet Menschen ab 60 Jahren aufwärts:

- einen Treff-Punkt im Stadt-Teil, um zusammenzukommen, gemeinsame Interessen zu entdecken, miteinander Ideen zu entwickeln und Spaß zu haben
- einen Ort, der Informationen rund um das Thema „älter werden in meinem Stadtteil“ zur Verfügung stellt und Anregungen aufnimmt.

## MITARBEIT IN DER AKTION MENSCHENSTADT

Gemeinsam etwas tun für die Kultur des Zusammen-Lebens von Menschen mit und ohne Behinderung. Mit diesem Motto lädt die Aktion Menschenstadt ein, auf unterschiedliche Weise bei der Gestaltung einer inklusiven Stadt mitzuwirken. Es soll niemand ausgeschlossen werden. Vielfalt und Unterschiedlichkeit sollen als Bereicherung erfahren werden.

### WER ARBEITET IN DER AKTION MENSCHENSTADT?

Eine Grund-Idee der Aktion Menschenstadt ist, dass Menschen mit Behinderung nur dann selbst-verständlich am Leben in der Gemeinschaft teil-haben können, wenn die Gesellschaft auch ihren Beitrag leistet. Im Leben von Menschen mit Behinderung kann Normalisierung bedeuten, von Nicht-Profis unterstützt zu werden. Deshalb arbeiten in der Aktion Menschenstadt in der Regel Integrations-Kräfte ohne besondere pädagogische Ausbildung. Neben dem Einsatz in der Praxis werden die Mitarbeitenden fachlich begleitet und fort-gebildet. Das Anleitungs-Team setzt sich aus den haupt-amtlich Mitarbeitenden der Aktion Menschenstadt zusammen. Hierbei handelt es sich um ein multi-professionelles Team aus den Bereichen: Heil-Pädagogik, Diplom-Pädagogik, Sozial-Arbeit, Sozial-Pädagogik, Sozial-Wirtschaft, Theologie, Religions-Pädagogik und Gemeinde-Diakonie.

Wir erwarten von unseren Mitarbeitenden ein großes Interesse an der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

mit und ohne Behinderung. Wichtige Anforderungen sind: Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Flexibilität und die Bereitschaft zur Arbeit im Team. Wir erwarten von unseren Mitarbeitenden, Menschen mit Behinderung in ihrer Selbst-Bestimmung zu unterstützen. Dafür ist uns eine Haltung wichtig, die geprägt ist von Respekt, Toleranz, Nachsicht und der Bereitschaft miteinander zu reden.

### WIR BESCHÄFTIGEN:

- Mitarbeitende im sozial-versicherungspflichtigen Arbeits-Verhältnis/Mini-Job
- Mitarbeitende im Freiwilligen Sozialen Jahr/Bundes-Freiwilligen-Dienst
- Werk-Studierende
- Übungs-Leiter
- Ehren-amtlich Mitarbeitende

## FORMEN DER MITARBEIT

### INTEGRATIONS-ASSISTENZ IN KITA UND SCHULE

Wir bieten sozial-versicherungs-pflichtige Anstellungen (vorwiegend in Teil-Zeit) für Menschen, die im sozialen Bereich arbeiten und ein Kind/einen Jugendlichen mit besonderem Unterstützungs-Bedarf in KiTa und Schule begleiten möchten. Die Unterstützung soll den Schüler/innen die Teilhabe am Schul-Leben ermöglichen bzw. dem Kind in einer KiTa die Teilhabe am KiTa-Alltag gewährleisten.

Unsere Mitarbeitenden werden von unseren Projekt-Leitungen fachlich und pädagogisch bei Ihrem Einsatz begleitet.

Voraussetzung für die Tätigkeit ist eine positive Haltung zu Menschen mit Handicap und heraus-forderndem

Verhalten und ein gutes Einfühlungs-Vermögen in pädagogisches Arbeiten.

### FREIZEIT-ASSISTENZ

Wir bieten verschiedene Beschäftigungsmöglichkeiten im Freizeit-Bereich an. Sie arbeiten in Absprache mit den Familien oder Einzel-Personen und können so besonders flexibel auf die jeweiligen Bedürfnisse eingehen.

Als Freizeit-Assistenz begleiten Sie einen Menschen mit Behinderung meist nachmittags und am Wochenende in seiner Freizeit. Dazu gehören Aktivitäten wie Kino, Stadt-Bummel, Sport und mehr. Wir erwarten ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Offenheit und das Interesse an einer lang-fristigen Beschäftigung als Freizeit-Assistent.

Diese Art von Neben-Job ist besonders für Studierende, Auszubildende und andere Interessierte geeignet. Für Nicht-Fachkräfte bieten wir eine 40-stündige Basis-Qualifizierung an.

### MITARBEIT IN DEN URLAUBS-REISEN

Aufgabe: Begleitung und Pflege von einem oder mehreren Kind/ern, Jugendlichen oder Erwachsenen mit geistiger und/oder körperlicher Behinderung.

Voraussetzungen: Ungefähr 2 Wochen Zeit in den Ferien, Team-Fähigkeit, Kontakt-Freudigkeit und Zuverlässigkeit  
Alter: ab 18 Jahren (Ausnahme auch mit 16), möglich bis jenseits der 60.

Wir bieten: Kostenlose Wochenend-Seminare zur Vor- und Nach-Bereitung der Freizeit, kosten-freie Fahrt, Unterkunft

und Verpflegung während der Freizeit und Aufwands-Entschädigung (bis zu 320,- €). Eine Anerkennung (auch für Schule oder Studium) als Praktikum ist möglich.

### EHREN-AMT

Viele unserer Projekte sind nur möglich dank ehren-amtlicher Mitarbeit. Unsere Projekte in der Gemeinde, die Vorbereitung der Gottes-Dienste oder die Begleitung der Urlaubs-Reisen sind nur einige Beispiele. Wir freuen uns immer über weitere Interessierte an einer ehren-amtlichen Tätigkeit.

Auch Menschen mit Behinderung können ehren-amtlich arbeiten. Ehren-amtlich arbeiten heißt, Teil der Gesellschaft zu sein. Jeder hat ein Recht darauf, etwas für andere oder für eine gute Sache zu tun! Die Bahnhofs-Mission und Ausstellungs-Wächter in der ARKA Kunst-Werkstatt sind nur zwei Beispiele, wie Menschen mit Behinderung sich für eine Sache einsetzen, die ihnen am Herzen liegt.

### FREIWILLIGES SOZIALES JAHR / BUNDES-FREIWILLIGEN-DIENST

Für junge Menschen im Alter von 18 bis 27 Jahren bieten wir das Freiwillige Soziale Jahr an. Für Menschen über 27 Jahren gibt es zudem die Möglichkeit, einen „Bundes-Freiwilligen-Dienst über 27“ (BFD Ü27) zu leisten.

Unser Anliegen ist es, unseren Freiwilligen-Dienst-Leistenden einen möglichst vielfältigen Einblick in die Arbeit der Aktion Menschenstadt zu geben. Die Arbeit mit dem Team im Haus der Kirche gehört genauso dazu wie die Unterstützung in unseren Projekten und Urlaubs-Reisen.

Dabei steht die Organisation und Hilfe bei der Realisierung unserer Arbeit ebenso im Mittel-Punkt wie die Arbeit im direkten Kontakt mit den Menschen mit Behinderung.

Die Freiwilligen werden professionell begleitet und nehmen an Reflexions-Gesprächen und Seminaren teil.

Hier arbeiten wir mit der Diakonie Rheinland-Westfalen-Lippe e. V. zusammen.

Diakonie RWL, Lenaustraße 41,  
40470 Düsseldorf

Tel.: 0211 / 6398 0

Fax: 0211 / 6398 299

E-Mail: info-fsj@diakonie-rwl.de

Homepage: www.diakonie-rwl.de

Einigen auswärtigen Teilnehmenden können wir Unterkunfts-Plätze anbieten.

## PRAKTIKUM

Praktika sind in unterschiedlichen Aufgaben-Gebieten und über eine unterschiedliche Dauer möglich. Dabei versuchen wir stets die Möglichkeiten und thematischen Schwer-Punkte unserer Bewerber:innen zu berücksichtigen und mit unserer Arbeit zu verknüpfen.

## BEWERBUNG

Wenn Sie an einer Tätigkeit in der Aktion Menschenstadt interessiert sind, bewerben Sie sich bitte schriftlich:

Aktion Menschenstadt  
Ev. Kirchenkreis Essen

Christine Stoppig

Ill. Hagen 39, 45127 Essen

Tel.: 0201 / 22 05 124

www.aktion-menschenstadt.de

oder per E-Mail an:

bewerbung-br@evkirche-essen.de

## DEIN EHREN-AMT IM URLAUB!

Urlaubs-Reisen für Menschen mit Behinderung sind eine besondere Erfahrung, auch für die ehren-amtliche Reise-Begleitungen.

Im ehren-amtlichen Team gestaltet ihr die Freizeiten eigenständig. Sei es die Planung von Ausflügen und Aktivitäten oder das gemeinsame Kochen. Ihr habt viele Freiheiten, um ein tolles Urlaubs-Erlebnis zu gestalten!

Mehr Informationen auf S. 49, oder direkt bei uns.

### ANSPRECH-PARTNER:INNEN:

Lisa Lichtenstein, Zimmer 19

Tel.: 0201 / 22 05 121

E-Mail: lisa.lichtenstein@evkirche-essen.de

Michael Druen, Zimmer 19

Tel.: 0201 / 22 05 244

E-Mail: michael.druen@evkirche-essen.de

## FORT-BILDUNGEN

Immer wieder wird in der Presse über sexualisierte Gewalt gegenüber Kindern, Jugendlichen und Schutz-Befohlenen berichtet. Die Aktion Menschenstadt begleitet Menschen mit Behinderung und damit einen Personen-Kreis, der als besonders gefährdet gilt. Wir möchten, dass unsere Klienten und Klientinnen und unsere Mitarbeitenden so gut wie möglich geschützt sind.

Aus diesem Grund führt die Aktion Menschenstadt eine Grundlagen-Schulung im Bereich sexualisierter Gewalt „Auf Grenzen achten – Sicherer Ort geben“ durch, die für alle Mitarbeitenden der Aktion Menschenstadt verpflichtend ist. Die Schulungs-Termine werden Anfang 2022 schriftlich und auf unserer Internet-Seite bekannt gegeben.

### GRUNDSÄTZLICHES ZU UNSEREN FORT-BILDUNGEN:

Die Fort-Bildungen sind kosten-frei und richten sich an alle Mitarbeitenden der Aktion Menschenstadt (Integrations-Assistenten/innen, Freizeit-Assistenten/innen und Ehren-Amtliche)!

### WICHTIG!

Für die Grundlagen-Schulung melden Sie sich bitte wie folgt an:

nora.friesenkothen@evkirche-essen.de,

Tel.: 0201 / 22 05 179

Die Vergabe der Plätze erfolgt nach Eingangs-Datum Ihrer Anmeldung.

Ihre Anmeldung ist verbindlich. Melden Sie sich rechtzeitig ab, wenn Sie verhindert sind, damit wir den Platz ggf. anderweitig vergeben können.



Mitarbeitende aus dem KiTa- und Schul-Bereich bekommen 5 UE (4 Zeit-Stunden) als Arbeits-Zeit pro Schul-/KiTajahr anerkannt.

IHRE ANSPRECH-PARTNERIN BEI FRAGEN  
RUND UM DIE FORT-BILDUNGEN:  
Martina Krull, Tel.: 0201 / 22 05 156  
martina.krull@evkirche-essen.de

## EHREN-AMT

Auch Menschen mit Behinderung können ehren-amtlich arbeiten!  
Ehren-amt heißt, etwas freiwillig für andere zu tun.  
Ehren-amtlich heißt, etwas Sinnvolles zu tun.  
Man bekommt kein Geld dafür.  
Ehren-amtliche können ihre Zeit und Kraft für andere einsetzen.  
Sie können unterstützen, was ihnen wichtig ist.  
Ehren-amtlich arbeiten heißt, Teil der Gesellschaft zu sein.  
Jeder hat ein Recht darauf, etwas für andere oder für eine gute Sache zu tun!



## EHREN-AMT IN DER BAHNHOFSSMISSION



Die Bahnhofs-Mission begleitet Menschen, die im Bahnhof unterwegs sind.  
Wenn sie das richtige Bahn-Gleis suchen.  
Oder nicht wissen, wann ihr Zug fährt.  
Oder Unterstützung brauchen, weil sie nicht sehen können.  
Manchmal verteilt die Bahnhofs-Mission Info-Broschüren und macht Werbung für ihre Arbeit.  
In der Bahnhofs-Mission gibt es ganz viele Ehren-Amtliche.  
Auch Menschen mit Behinderung können dabei mitmachen.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:  
Christine Stoppig, Tel.: 0201 / 22 05 128  
E-Mail: christine.stoppig@evkirche-essen.de

## AUSSTELLUNGS-WÄCHTERINNE N UND -WÄCHTER

Die Ausstellungs-Wächter betreuen Ausstellungen.  
- Sie begrüßen die Gäste ganz freundlich.  
- Sie geben ihnen Informations-Zettel.  
- Sie beantworten Fragen.  
- Sie erklären die ausgestellten Bilder.  
Die Ausstellungen sind bei der ARKA Kunst-Werkstatt bei der Zeche Zollverein.  
Es gibt immer wieder neue Ausstellungen.  
Die Ausstellungen kann man sich auch selbst anschauen.

Wer Lust hat mitzumachen, meldet sich bei:  
Christine Stoppig, Tel.: 0201 / 22 05 128  
E-Mail: christine.stoppig@evkirche-essen.de

## INFO, BERATUNG UND AUSTAUSCH

### EUTB – ERGÄNZENDE UNABHÄNGIGE TEILHABEBERATUNG

Wen und zu was berät die EUTB?

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) unterstützt und berät alle Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen, aber auch deren Angehörige in allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe.

Wie berät die EUTB?

- im Vorfeld der Beantragung von Leistungen
- Auf „Augen-Höhe“, damit Sie selbstbestimmt Entscheidungen treffen können
- Träger-neutral
- Ergänzend zur Beratung anderer Stellen
- Rat und Orientierung gebend
- Ganz nach Ihren individuellen Bedürfnissen

Die Beratung von Betroffenen für Betroffene (Peer Counseling) spielt eine wesentliche Rolle. Rechtliche Beratung und Begleitung werden im Widerspruch und Klage-Verfahren nicht angeboten.

Wo gibt's die neue EUTB?

In Essen gibt es vier neue EUTB-Beratungs-Stellen, drei davon beraten grundsätzlich zu allen Rehabilitations-Leistungen, haben sich aber auf Menschen mit Sinnes-Behinderungen (Gehörlosigkeit, Schwerhörigkeit und Taubblindheit) spezialisiert.

Die vierte Beratungs-Stelle, an der auch die Aktion Menschenstadt beteiligt ist,



heißt „EUTB Trägerbündnis Essen“ und besteht neben der Aktion Menschenstadt aus den Trägern Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfe behinderter Menschen in Essen e. V., Lebenshilfe Essen e. V., Palette-an-der-Ruhr e. V. sowie Sonii e. V. Sie berät wie die drei anderen EUTB-Beratungs-Stellen offen zu allen Fragen die Rehabilitation und Teilhabe betreffend. Hier gibt es aber auch Spezialisierungen: Beraten werden Menschen mit kognitiven Einschränkungen, mit Körper-Behinderung oder Lern-Behinderung, mit Mehrfach-Behinderungen, aber auch mit psychischer Behinderung und Sucht.

**ORT:** Haus der Begegnung, I. Weberstr. 28, Essen-Stadtmitte  
Tel.: 0201 / 84 67 63 55

**Förderung:**

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) fördert auf Grundlage des § 32 Sozialgesetzbuch IX (SGB IX) die EUTB mit 58 Mio. € jährlich.  
[www.teilhabeberatung.de](http://www.teilhabeberatung.de)  
[www.gemeinsam-einfach-machen.de](http://www.gemeinsam-einfach-machen.de)



## RECHTS-BERATUNG

ES KOMMT EIN ANWALT IN DIE  
AKTION MENSCHENSTADT.

Der Anwalt heißt Herr Klerks.

Er weiß viel über Sozial-Hilfe.

Er weiß viel über Pflege-Versicherung.

Rechts-Anwalt Uwe Klerks bietet eine Sprech-Stunde an.

Herr Klerks berät zu juristischen Problemen.

Er ist Fach-Anwalt für Sozial-Recht und Versicherungs-Recht.

Zum Beispiel bearbeitet er Fragen der Sozial-Hilfe (SGB XII), Leistungen bei Krankheit, Unfall und Erwerbs-Minderung, Eingliederungs-Leistungen und Leistungen bei Pflege.

Herr Klerks gibt aber auch Antwort zu Fragen in anderen Rechts-Gebieten.

Die Erst-Beratung ist kostenlos.

Folge-Termine in der Kanzlei des Anwalts sind kosten-pflichtig.

**TEILNEHMENDE:** Alle

**ORT:** Haus der Kirche, Raum 27

**TERMINE 2022:**

Leider können wir im kommenden Jahr noch keine Termine im Haus der Kirche anbieten.

Bei Bedarf können Sie sich aber bei uns melden. Wir vermitteln dann einen Termin für die Sprech-Stunde.

**ANMELDUNG:**

Frank Wosniewski

Tel.: 0201 / 22 05 122

E-Mail: [frank.wosniewski@evkirche-essen.de](mailto:frank.wosniewski@evkirche-essen.de)

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich!



Herr Klerks

## ELTERN-STAMMTISCH

Wir laden zum Stammtisch im neuen Jahr herzlich ein.

Wir freuen uns über alle, die mit uns in gemütlicher Runde klönen, sich informieren oder austauschen möchten.

Wir freuen uns immer über neue Eltern.

Wir treffen uns in der Ampütte in Essen-Rüttenscheid.

**ORT:** Ampütte, Rüttenscheiderstr. 42, Essen-Rüttenscheid

**TERMIN:** Momentan sind keine Treffen geplant. Die Termine für 2022 werden auf der Homepage der Aktion Menschenstadt veröffentlicht. Für weitere Infos melden Sie sich gern direkt am Empfang des Behinderten-Referats (Renate Matron, Tel.: 0201 / 22 05 124).

**ANMELDUNGEN:**

Dagmar Erdelkamp, Tel.: 0201 / 73 49 14

E-Mail: [dagmar.erdelkamp@unitybox.de](mailto:dagmar.erdelkamp@unitybox.de)

Beatrix Petermann, Tel.: 0201 / 47 07 22

E-Mail: [petermannbeatrix@arcor.de](mailto:petermannbeatrix@arcor.de) oder

Gaby Ruhrländer, Tel.: 0201 / 58 23 32



Dort steht drin, wie du Hilfen zum Wohnen, aber auch alle anderen Unterstützungen bekommst, die du brauchst. Und wie du deine Teilhabe-Ziele, z. B. „Ich möchte in einer Wohn-Gemeinschaft wohnen“, erreichen kannst. Dabei können wir dich unterstützen.

Wir haben auch Tipps und Ideen für die Freizeit.

Der Freizeit-Kalender „Gemeinsam“ wird von den KoKoBe's herausgegeben.

Oder Du gehst zum „KoKoBe-Treff“ in der KoKoBe-Nordviertel, dort gibt's Aktionen/ Kurse, aber du kannst auch Darten, Kickern und Wii spielen, Musik hören und mit anderen quatschen.

Die KoKoBe-Büro-Gemeinschaft der Aktion Menschenstadt sowie der Heimstatt Engelbert befindet sich im Haus der Kirche in der 3. Etage.

Es gibt einen Aufzug.

#### ÖFFNUNGS-ZEITEN:

Montag bis Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr sowie zusätzlich Dienstag und Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr. Du kannst auch einen anderen Termin mit uns vereinbaren.

#### ANSPRECH-PARTNERINNEN:

Astrid Jakobs, Janine Wirth  
Tel.: 0201 / 22 05 150  
E-Mail: astrid.jakobs@kokobe-essen.de  
E-Mail: janine.wirth@kokobe-essen.de

Es gibt noch mehr KOKOBE's in Essen.

Wir arbeiten zusammen.

Die KoKoBe-Büros haben andere Öffnungszeiten.

Am besten rufst du vorher an oder schreibst eine E-Mail.

## DIE KOKOBE-BERATUNGSSTELLE

KoKoBe bedeutet Kontakt, Koordinierung und Beratung.

Die KoKoBe's arbeiten im Auftrag des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR). Hier können sich v. a. Menschen mit Lern-Schwierigkeiten/kognitiven Einschränkungen beraten lassen.

#### WAS TUN WIR?

Wir unterstützen dich selbst-bestimmt zu leben. Du kannst mit uns über viele Dinge reden, z. B. Wohnen, Freizeit, Arbeits-Möglichkeiten und deine Rechte.

Wir können uns im Büro oder sonst wo treffen.

Zum Beispiel auch bei dir zu Hause.

Du kannst alleine kommen oder jemanden mitbringen.

Zum Beispiel einen Freund, die Eltern, Bruder, Schwester oder einen Betreuer.

Es gelten die Abstands-und Hygiene-Regeln sowie 3G.

Die Beratung ist kostenlos.

In der Beratung entscheidest du.

Es gibt jetzt ein neues Gesetz, das heißt Bundes-Teilhabe-Gesetz (BTHG). Damit Menschen mit Behinderung besser leben und teil-haben können.



KoKoBe Team: Janine Wirth und Astrid Jakobs

#### ESSEN-MITTE:

I. Weberstrasse 28, Essen-Stadtmitte  
Tel.: 0201 / 86 07 277  
hildegard.amerkamp@kokobe-essen.de  
petra.pajonk@kokobe-essen.de

#### HUTTROP/STEELE:

Steeler Str. 263, Essen-Huttrop  
Tel.: 0201 / 27 69 101  
eva.rode@kokobe-essen.de  
barbara.kohlmann@kokobe-essen.de

#### NORDVIERTEL:

Schützenbahn 67, Essen-Nordviertel  
Tel.: 0201 / 27 98 97 72  
sandra.boehm@kokobe-essen.de  
stefanie.schmidt@kokobe-essen.de

#### FROHNHAUSEN:

Eulerstraße 17, Essen-Frohnhausen  
Tel.: 0201 / 83 98 818  
saskia.perrey@kokobe-essen.de

#### HAARZOPF

Harkortstr. 63, Essen-Haarzopf  
Tel.: 0201 / 10 22 90 21  
meike.gormanns@kokobe-essen.de

#### SCHONNEBECK:

Riegelweg 2c, Essen-Schonnebeck  
Tel.: 0172 / 1589951  
tobias.peters@kokobe-essen.de



## ESSENER INITIATIV-KREIS – NETZWERK ARTIKEL 3

Der Essener Initiativ-Kreis wurde im Jahre 2010 gegründet. Er versteht sich als kommunale Platt-Form des bundes-weiten NETZWERKS ARTIKEL 3. Das Netzwerk Artikel 3 hat ein Büro in Berlin. Das Netzwerk arbeitet in ganz Deutschland. Es gibt viele Gruppen. Allen Gruppen ist die Gleich-Stellung von Menschen mit Behinderung wichtig. In allen Gruppen geht es um die Menschen-Rechte.

Der Essener Initiativ-Kreis hat folgende Ziele:

- Vernetzung von Einzel-Personen, Projekten und Organisationen, die sich für die Gleich-Stellung und die Umsetzung des Artikel 3 GG, der UN-Behinderten-Rechts-Konvention und/oder allgemein der UN-Menschen-Rechts-Konvention in Essen einsetzen.

- Dokumentation und Weiter-Leitung von Diskriminierungs-Tatbeständen
- Einsatz für die Herstellung von Barriere-Freiheit im öffentlichen Raum
- Sammlung und Koordinierung konkreter Vorschläge zur Schaffung von kommunalen Strukturen
- Gleich-Stellung von Menschen mit Behinderung

Wir arbeiten über-parteilich, verbands- und behinderungs-übergreifend.

ANSPRECH-PARTNER UND SPRECHER DER GRUPPE: Georg Herrmann, Bodo Lemke  
Handy: 0172 / 24 57 924

## TREFF-PUNKTE UND ANDERE ANGEBOTE

### ANGEBOTE DER KATHOLISCHEN GEHÖRLOSEN-GEMEINDE

#### Kath. Gottes-Dienst – Heilige Messe für Gehörlose in Gebärdens-Sprache

ANSPRECH-PARTNER: Diakon Hans-Gerd Holtkamp, Fax: 0201 / 31 97 226  
E-Mail: hg.holtkamp@t-online.de  
Pandemie-bedingt finden momentan keine zentralen Gottes-Dienste statt.

#### Treff-Punkt für Gehörlose

ANSPRECH-PARTNER: Diakon Hans-Gerd Holtkamp, Fax: 0201 / 31 97 226,  
E-Mail: hg.holtkamp@t-online.de  
ORT: Haus der Begegnung, I. Weberstr. 28, Essen-Stadtmitte  
TERMIN: An jedem 4. Freitag im Monat von 14.00 bis 18.00 Uhr



## ÖKUMENISCHER ARBEITS-KREIS

FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG IN HEIDHAUSEN UND WERDEN

Ökumene heißt: evangelische und katholische Christen machen etwas zusammen.

Freizeit-Gemeinschaft mit Club- und Begegnungs-Nachmittagen in verschiedenen Gemeinden.

Wir wandern, machen Garten-Arbeit, basteln, kochen und machen andere schöne Sachen.

Für den Jahres-Ausflug erfolgt eine gesonderte Einladung.

In den Gemeinden: Ev. Werden – Kamillus – Jona – Fischlaken

ORT: Waldhaus „Pörtingsiepen 6“ bzw. in den Gemeinden vor Ort.

Die jeweiligen Orte werden in der Einladung genannt.

ADRESSE: Ökumenischer Arbeits-Kreis für Menschen mit Behinderung, Pfarr-Amt St. Ludgerus, Brückstraße 77, Essen-Werden

TERMINE: nach Absprache, Termine auf Anfrage

ANSPRECH-PARTNER:IN:

Hannelore Bartsch, Tel.: 0201 / 40 26 16

## RÜTTENSCHIED

BEGEGNUNGS-NACHMITTAGE

Wir sind eine integrative Begegnungs-Stätte für „Jung“ und „Alt“. Wir basteln, spielen oder kochen und machen Ausflüge.

Die Teilnehmenden bestimmen selbst. Wer Lust hat, ist herzlich eingeladen.

Mitarbeiter-Besprechungen finden nach Absprache statt.

ORT: Gemeinde-Zentrum Reformationskirche, Julienstraße 39, Essen-Rüttenscheid

ADRESSE: Behinderten-Kreis der Ev. Kirchen-Gemeinde Essen-Rüttenscheid, Julienstraße 39, Essen-Rüttenscheid

TERMINE: Die Termine werden per Rund-Schreiben bekannt gegeben und hängen im Schau-Kasten der Gemeinde.

ANSPRECH-PARTNER:IN: Birgit Kochanke-Herzhauser und Richard Herzhauser  
Tel.: 0201 / 71 48 68

## SCHÖNEBECK

SPIEL- UND BEGEGNUNGS-NACHMITTAGE

Hier treffen sich Jugendliche und Erwachsene mit und ohne Behinderungen in der katholischen Kirchen-Gemeinde St. Antonius Abbas.

ORT: Jugend-Heim und Pfarr-Heim der kath. Kirchen-Gemeinde St. Antonius Abbas, Kiek ut 4, Essen-Schönebeck

TERMINE: Samstags von 15.30 bis 17.30 Uhr

26.03. 14.05. 11.06.

13.08. 10.09. 12.11.

10.12.

Sonder-Veranstaltungen werden bekannt gegeben.

ANSPRECH-PARTNER:IN:

Gaby Schmitz-Kilimann, Tel.: 0201 / 75 37 34

Uli Klein, Tel.: 0208 / 30 58 987

## SCHONNEBECK

Samstags-Treff für Menschen mit Behinderung der ev. Kirchen-Gemeinde Essen-Schonnebeck

ORT: Ev. Gemeinde-Haus Essen-Schonnebeck, Immelmannstraße 12, Essen-Schonnebeck  
Ob und unter welchen Bedingungen Treffen stattfinden können, steht derzeit noch nicht fest. Die Teilnehmenden werden informiert, sobald Termine geplant sind. Interessierte können sich gern telefonisch bei uns melden.

ANSPRECH-PARTNER: Ev. Kirchen-Gemeinde Essen-Schonnebeck, Verwaltungs-Amt:

III. Hagen 39, Essen-Stadtmitte

Tel.: 0201 / 22 05 301

## CLUB JUNGE ERWACHSENE

Aus der Pfad-Finder-Gruppe Cosmas und Damian hat sich eine Gruppe gebildet. Hier treffen sich Erwachsene alle zwei Wochen.

Auch für diese Gruppe sind die Ideen der Pfad-Finder wichtig.

Wir machen:

- Alle zwei Wochen „Gruppen“-Stunden
- Wochenend-Fahrten
- Sommer-Freizeiten
- Und vieles mehr

TEILNEHMENDE: ab 30 Jahren

TERMIN: Freitags, 19.30 bis 21.30 Uhr, alle 2 Wochen

ORT: Haus der Begegnung, I. Weberstr. 28, Essen-Stadtmitte

ANSPRECH-PARTNER: Ernst Potthoff

Tel.: 0201 / 59 80 829



## PFADFINDER-GILDE COSMAS UND DAMIAN E. V.

Die Pfadfinder-Gilde Cosmas und Damian ist eine Gruppe für Erwachsene.

Viele von uns waren früher schon bei den Pfad-Findern.

Wir waren beim Pfad-Finder-Stamm Cosmas und Damian.

Wir möchten aktive Pfad-Finderinnen und Pfad-Finder bleiben.

Weil es Spaß macht. Die Gruppe trifft sich alle zwei Wochen.

Pfad-Finderinnen und Pfad-Finder mit und ohne Behinderung können mit-machen.

TERMIN: Samstags, 17.00 bis 19.00 Uhr, einmal im Monat

ORT: Haus der Begegnung, I. Weberstr. 28, Essen-Stadtmitte

KONTAKT: Angela Ströter

Tel.: 0201 / 67 53 18

E-Mail: gilde-cosmas-damian@email.de

Internet-Seite: www.gilde-cosmas-damian.de





# BUSCH HÜTTE

## WAS IST DIE BUSCHHÜTTE?

Die Buschhütte ist ein evangelisches, offenes Kinder- und Jugend-Haus für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Behinderung. Die Buschhütte gehört zur Ev. Jugend Essen.

Im Offenen Treff kann man sich bei den Haus-Aufgaben helfen lassen, Mittag-Essen, Billard spielen, kostenlos im Internet surfen, darten, kickern, chillen und vieles mehr.

Finde selber raus, was Dir Spaß macht. Beim Programm kannst du mit-bestimmen. Deine Ideen sind uns wichtig.

**BUSCHHÜTTE**  
Buschstr. 53  
45276 Essen-Steele  
Tel.: 0201 / 51 43 77  
buschhuetten@ejessen.de  
facebook.com/buschhuetten  
instagram.com/buschhuetten  
youtube.com/user/buschhuetten

## WOHNZIMMER- THEATER

Das Theater der „Buschhütte“ ist ein inklusives Ensemble für Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Behinderung. Das Ensemble ist derzeit voll, aber fragen kostet nichts. Du brauchst keine Erfahrung, nur die Lust auf der Bühne zu stehen. Proben finden jeweils montags von 18.30 bis 20.30 Uhr statt.

## 7. KURZSTUMMFILM- FESTIVAL – SCHATTEN

Am 19. November 2022 findet das 7. KURZstummfilmfestival in der Zeche Carl statt. Thema: Schatten. Die Vorgaben sind: Keine Laut- oder Gebärden-Sprache und keine Schrift (z.B. Unter- oder Zwischen-Titel). Der Film muss 1–11 Minuten lang sein inklusive Vor- und Abspann. Der Einsende-Schluss für Film-Beiträge ist der 18. Oktober 2022. Ihr findet uns im Internet unter: [www.kurz-stumm-filmfestival.de](http://www.kurz-stumm-filmfestival.de). Fragen? [info@kurz-stumm-filmfestival.de](mailto:info@kurz-stumm-filmfestival.de)



## UNSER PROGRAMM

STAND: DEZEMBER 2022,  
ÄNDERUNGEN MÖGLICH

### MONTAG

15.00–18.00  
Offener Treff  
18.30–20.30  
Wohn-Zimmer – Theater-Proben

### DIENSTAG

15.00–18.00  
Offener Treff  
18.30–21.30  
Nerd-Café – Ab 16 Jahre

### MITTWOCH

15.00–18.00  
Offener Treff – nur für Kids  
(bis 12 Jahre)  
18.30–20.30  
Aktions-Gruppe „Stop Mobbing“

## DONNERSTAG

15.00–18.00  
Girls only (Mädchen von 6–12 Jahren)

### FREITAG

15.00–18.00  
Move On – Wilde Spiele mit Lukas  
(bis 12 Jahre)  
19.00–23.00  
Café Impuls – Ab 16 Jahren  
mit wechselndem Programm

### SAMSTAG

11.00–13.00  
Kinder-Kino

## ANGEBOTE DER EVANGELISCHEN GEHÖRLOSEN-GEMEINDE UND SCHWERHÖRIGEN-GEMEINDE

### Senioren-Kreis für Schwerhörige und Ertaubte

**ORT:** Ev. Gemeindezentrum, Henckelstraße 22, Essen-Holsterhausen

**TERMIN:** einmal im Monat mittwochs, bitte Programm anfordern von 14.00 bis 16.30 Uhr

**ANSPRECH-PARTNER:** Pfarrer Volker Emler  
Tel.: 0201 / 73 49 82, Fax: 0201 / 70 12 42  
E-Mail: pfarrer.emler@t-online.de

### Freundes-Kreis des Schwerhörigen-Vereins

**ORT:** Ev. Gemeindezentrum, Henckelstraße 22, Essen-Holsterhausen

**TERMIN:** An jedem 2. Samstag im Monat von 15.00 bis 19.00 Uhr

### Abend-Gottes-Dienst für Schwerhörige und Ertaubte mit Pfarrer Volker Emler

**ORT:** Marktkirche, Marktstraße 2, Essen-Stadtmitte

**TERMIN:** Freitags um 17.00 Uhr

14.01.2022	18.02.2022	11.03.2022
08.04.2022	13.05.2022	17.06.2022
19.08.2022	16.09.2022	21.10.2022
18.11.2022		

### Ev. Gottes-Dienst für Gehörlose mit Pfarrer Volker Emler

**ORT:** Reformationskirche, Julienstraße 39–41, Essen-Rüttenscheid

**TERMIN:** An jedem 1. Sonntag im Monat um 15.00 Uhr

### Gehörlosen-Treff-Punkt und Sprech-Stunde

**ORT:** Ev. Gemeindezentrum, Henckelstraße 22, Essen-Holsterhausen

**TERMIN:** An jedem Dienstag von 14.00 bis 18.00 Uhr. In den Schulferien ist die Sprechstunde geschlossen!

### Gesprächs-Kreis und Treff-Punkt der Gehörlosen

**ORT:** Altenheim, Schäpenkamp 2, Essen-Steele

**TERMIN:** einmal im Monat, Termine auf Nachfrage

**ANSPRECH-PARTNER:** Pfarrer Volker Emler  
Tel.: 0201 / 73 49 82, Fax: 0201 / 70 12 42  
E-Mail: pfarrer.emler@t-online.de

## HIGHLIGHTS IN 2022

### Bin auch 'n Mensch! – Menschen aus Essen berichten von ihren Erfahrungen zu 10 Jahren UN-Behinderten-Rechts-Konvention

Zum 10jährigen Jubiläum der UN-BRK haben wir ein Projekt gemacht. Gemeinsam mit Menschen mit Behinderung haben wir uns über die Rechte von Menschen mit Behinderung unterhalten. Wir haben uns die UN-BRK genau angeschaut. Und wir haben Interviews geführt. Am Ende sollte daraus ein Buch werden.

Unser Buch zur UN-BRK ist nun endlich fertig!!! Wir finden: es ist wunderschön geworden. Es heißt „Bin auch 'n Mensch!“. Darin haben wir 32 sehr persönliche, manchmal lustige und manchmal ernste Geschichten zum Thema „Inklusion“ gesammelt. Alle Menschen, die uns ihre Geschichte geschenkt haben, kommen aus Essen oder der näheren Umgebung. Von fast allen gibt es auch tolle Fotos im Buch. Und von den Geschichten haben wir auch eine Hörversion auf CD aufgenommen, sie klebt hinten im Buch. Man kann sich die Interviews also auch einfach anhören. Das Buch kann für 15,00 Euro bei uns im Referat gekauft und telefonisch oder per Mail bestellt werden. Meldet Euch einfach bei uns, wenn Ihr Interesse habt. Vielen Dank an alle, die sich an dem Buch beteiligt haben!



Kirchenkreis Essen  
Behindertenreferat/Aktion Menschenstadt  
III. Hagen 39, 45127 Essen  
Tel: 0201/ 22 05 124  
Fax: 0201/ 22 05 236  
behindertenreferat@evkirche-essen.de  
www.aktion-menschenstadt.de

**Öffnungszeiten:**  
Montags bis donnerstags von 8.00 bis 16.00 Uhr  
Freitags von 8.00 bis 14.00 Uhr

**In den Schulferien:**  
Montags bis freitags von 8.00 bis 14.00 Uhr



## IMPRESSUM

Team der Aktion Menschenstadt  
Grafische Gestaltung: Stefan Claudius

**Titelbild:**

Das Foto gibt einen ersten Eindruck unseres Buches zur UN-BRK.

**Bild Rückseite:**

Das Foto zeigt Malereien von Iris Sabrowski, einer langjährigen Teilnehmerin unseres FarbEcht-Malkurses und anderer unserer Angebote, die am 29.11.2021 verstorben ist.

**KIRCHENKREIS ESSEN  
BEHINDERTENREFERAT  
AKTION MENSCHENSTADT**

Ill. Hagen 39, 45127 Essen

Tel: 0201/22 05 124

Fax: 0201/22 05 236

behindertenreferat@evkirche-essen.de

www.aktion-menschenstadt.de



**ÖFFNUNGSZEITEN**

Montags bis donnerstags

von 8.00 bis 16.00 Uhr

Freitags von 8.00 bis 14.00 Uhr

In den Schulferien:

Montags bis freitags

von 8.00 bis 14.00 Uhr

